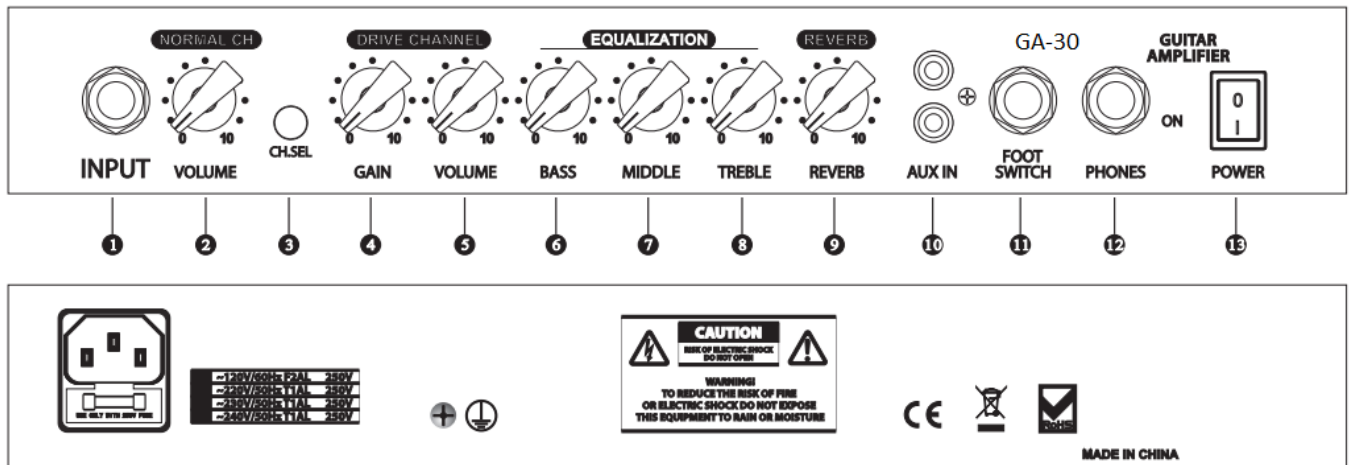




GA-30 Mark 30 Watt Gitarrenverstärker

Bedienungsanleitung



14 15

- 1. Eingangsbuchse:** Schließen Sie hier Ihr Instrument an
- 2. Lautstärke:** Regeln Sie hier die Lautstärke des Clean Kanals
- 3. Kanalauswahl (Clean/Drive):** Wählen Sie hier Ihren Kanal
- 4. Gain Regler (Drive Kanal):** Wählen Sie hier die Intensität des Gains
- 5. Lautstärke (Drive Kanal):** Regeln Sie hier die Lautstärke des Drive Kanals
- 6. Tiefen Einstellung:** Stellen Sie hier den Anteil der Bässe ein
- 7. Mitten Einstellung:** Stellen Sie hier den Anteil der Mitten ein
- 8. Höhen Einstellung:** Stellen Sie hier den Anteil der Höhen ein
- 9. Reverb Intensität:** Wählen Sie hier die Intensität des Halls
- 10. AUX Eingangsbuchse:** Schließen Sie hier ein AUX-fähiges Gerät (z.B. Handy) an
- 11. Fußpedal (Kanalwahl):** Schließen Sie hier ein Fußpedal an um zwischen Clean- und Drive-Kanal zu wechseln
- 12. Kopfhöreranschluss:** Schließen Sie hier einen Kopfhörer an, um lautlos Üben zu können
- 13. An/Ausschalter:** Hiermit schalten Sie das Gerät ein oder aus
- 14. Verbaute Sicherung**
- 15. Stromanschluss:** Schließen Sie hier das Netzkabel an

Wichtige Hinweise:

- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasser aus, da ansonsten die Gefahr eines Stromschlages besteht.
- Lassen Sie Ihre am Verstärker angeschlossene Gitarre nicht unbeaufsichtigt mit aufgedrehter Lautstärke stehen.
- Neonröhren oder UV-Lichtquellen in unmittelbarer Nähe können ein leichtes Brummen erzeugen.
- Nutzen Sie dieses Gerät immer mit einer angemessenen Lautstärke, da hohe Lautstärken auf Dauer Ihrem Gehör schaden.
- Stecken Sie Ihre Kopfhörer nur an wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

WEEE/CE-Erklärung

Ihr Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entworfen und hergestellt, die recycelbar sind und wiederverwendet werden können. Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen. Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Recycling Center. Bitte helfen Sie mit, die Umwelt, in der wir leben, zu erhalten.

Technische Änderungen und Änderungen im Erscheinungsbild vorbehalten. Alle Angaben entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der enthaltenen Beschreibungen, Abbildungen und Angaben übernimmt Musikhaus Kirstein GmbH keinerlei Gewähr. Abgebildete Farben und Spezifikationen können geringfügig vom Produkt abweichen. Musikhaus Kirstein GmbH - Produkte sind nur über autorisierte Händler erhältlich. Distributoren und Händler sind keine Handlungsbevollmächtigten von Musikhaus Kirstein GmbH und haben keinerlei Befugnis, die Musikhaus Kirstein GmbH in irgendeiner Weise, sei es ausdrücklich oder durch schlüssiges Handeln, rechtlich zu binden. Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung, bzw. jeder Nachdruck, auch auszugsweise, und jede Wiedergabe der Abbildungen, auch in verändertem Zustand, ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Firma Musikhaus Kirstein GmbH gestattet.



Musikhaus Kirstein GmbH
Bernbeurener Str. 11
86956 Schongau – Germany
Telefon/Phone: 0049-8861-909494-0
Telefax/Fax: 0049-8861-909494-19



Rocktile CL-118 Clip-Stimmgerät, chromatisch



ArtikelNr.: 00059156

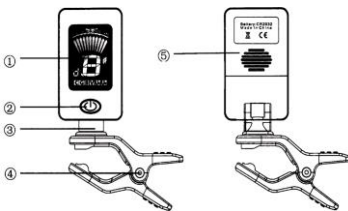
Einführung

Vielen Dank, daß Sie sich für das Rocktile CL-118 Clip-Stimmgerät entschieden haben. Bitte befolgen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung und Sie werden lange Zeit Freude an Ihrem Stimmgerät haben

Vorsichtsmaßnahmen

- 1) Lesen Sie diese Anleitung vor dem Einschalten genau durch
- 2) Bitte befolgen Sie alle Vorsichtsmaßnahmen und heben Sie diese Anleitung auf um gegebenenfalls darin zu einem späteren Zeitpunkt nachlesen zu können.
- 3) Vermeiden Sie Kontakt mit Feuchtigkeit und Wasser. Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes, weiches Tuch
- 4) Vermeiden Sie die Nähe von Wärmequellen, wie Heizgeräten oder direkte Sonneneinstrahlung.
- 5) Öffnen Sie das Gerät nicht und lassen Sie alle eventuellen Reparaturen von Fachpersonal ausführen. Sollte das Gerät beschädigt sein, Wasser eingedrungen sein oder sonstige Defekte aufweisen bringen Sie das Gerät zum Hersteller oder in eine Fachwerkstatt.
- 6) Entsorgen Sie leere Batterien nur an dafür vorgesehenen Sammelstellen und nicht im Hausmüll

Teilebezeichnungen und Funktionen



1. LCD-Bildschirm: Zeigt Vorgänge an
2. EIN/Aus-/Funktionstaste: Ändert die Funktionen des Stimmgerätes oder schaltet es ein oder aus.
3. Achse
4. Clip: Zum Anbringen an das Instrument
5. Batteriefach

Batterie wechseln

Bitte legen Sie den Akku (im Lieferumfang enthalten) wie folgt ein.

1. Drücken Sie auf die Vorderseite des Akkufachs und schieben Sie ihn zurück, um den Deckel zu entfernen.
2. Legen Sie die Batterie mit dem Minuspol nach innen in das Fach. Bitte setzen Sie die Vorderseite der Abdeckung ein und drücken Sie sie zum Schließen.
3. Nach dem Einlegen der Batterie drücken Sie die EIN/AUS-/Funktionstaste um das Gerät einzuschalten.
4. Der Tuner wird nach ca. 3 Minuten automatisch ausgeschaltet, wenn er nicht bedient wird.

Funktionen und Bedienung

Taste	Drücken	2 Sekunden gedrückt halten
	Tuning-Elemente auswählen	On/Aus

Spezifikationen

A4 Frequenz: 440Hz
Tuning-Artikel: Chromatisch [C], Gitarre [G], Bass [B], Geige [V], Ukulele C [Uc], Ukulele D [Du]
Abstimmbereich: 0A (27,5 Hz) -8C (4186,01 Hz)
Gewicht: 19 g
Dimension: 50 (L) X26 (B) X76 (H) mm
Hinweis: Ukulele C ist für den Standardmodus (4G 3C 2E 1A)
Ukulele D ist eine Note höher (4A 3D 2F1B)



Musikhaus Kirstein GmbH
Bernbeurener Strasse 11 86959 Schongau / Germany

Phone 0049-8861-909494-0 / Fax 0049-909494-19



Rocktile CL-118 Chromatic Cliptuner



Article No.: 00059156

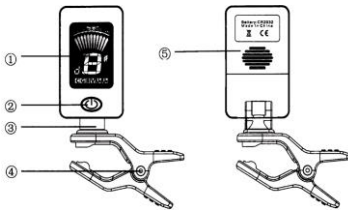
Introduction

Thank you for buying the Rocktile CL-118 cliptuner. By following the instructions found in this user manual, you can look forward to exceptional performance from your tuner for years to come.

Safety instructions

1. Do not disassemble or repair this tuner by yourself.
2. Do not use or store the tuner in areas with high temperature, high humidity, high dust or areas susceptible to static or electric shock.
3. Do not drop this Tuner
4. Do not use strong cleaners or solvents to clean this tuner.

Part names and functions



1. LCD Screen: Displays operations
2. ON-/OFF/Function Button: Changes functions of the unit
3. Axis
4. Clip: Use to attach to instrument
5. Battery Compartment

Replace Battery

Please load in the battery (included in the package) by following steps.

1. Press the front of the battery cover and then slide back to remove cover.
2. Put the battery into compartment with negative pole facing inward. Please insert the front of cover then push to close, can also use equipped screw to lock the cover.
3. After inserting the battery, push the ON-/OFF/Function (2sec.) and the unit will be on and in tuner mode.
4. The tuner will be power off automatically after 3 minutes if no operation.

Functions and Operation

Button	Press	Press and hold 2 seconds
	Select Tuning Items	Power ON/OFF

Specifications

A4 Frequency: 440Hz
Tuning Item: Chromatic [C], Guitar [G], Bass [B], Violin [V], Ukulele C [Uc], Ukulele D [Uc]
Tuning Range: 0A (27.5Hz) -8C (4186.01Hz)
Weight: 19g
Dimension: 50(L) X26 (W) X76(H) mm
Notice: Ukulele C is for standard mode (4G 3C 2E 1A)
Ukulele D is one note higher (4A 3D 2F1B)



Musikhaus Kirstein GmbH
Bembehremer Strasse 11
86959 Schongau / Germany
Phone 0049-8861-909494-0 / Fax 0049-909494-19



SHAMAN Electric

Handbuch für E-Gitarre



Version 07/2021

Unser Handbuch E-Gitarre wird ständig überarbeitet und ergänzt.
Solltest Du Fragen zum Booklet, Anregungen oder Kritik haben, wende Dich gerne an
thomas@kirstein.de

Inhaltsverzeichnis

Wir ziehen andere Saiten auf (Saitenwechsel).....	3
Freude nennt man auch gute Stimmung (Stimmen der Gitarre)	8
Mit elektronischer Hilfe.....	8
Ohne Stimmgerät	8
Nachstimmen	9
Sitzt, wackelt und hat Luft.....	10
Im Sitzen	10
Im Stehen	11
Microplastik (Der Umgang mit Plektren)	12
Alles im Griff (Die wichtigsten Griffe).....	12
Schlag auf Schlag (Die wichtigsten Schlagmuster)	15
Los geht's (Wir spielen ohne Noten)	16
Ich kann auch anders (Picking)	18
Spiel nach Noten	19
Erstes Stück	24
Spiel nach Tabulatur.....	24
Wer schön klingen will, muss nicht leiden (keine Schmerzen an den Fingerkuppen)	26

Wir ziehen andere Saiten auf (Saitenwechsel)

Gitarrensaiten werden nur gewickelt und geknotet. Du schaffst das, ich weiß es!

Gehe sicher, dass Du die richtigen Saiten, bzw. die richtige Gitarre (E-Gitarre) hast:



ACHTUNG:

Solltest Du eine Klassikgitarre oder eine Westerngitarre besitzen, benötigst Du andere Saiten! Nylonsaiten haben auf diesen beiden Gitarrenarten nichts verloren.

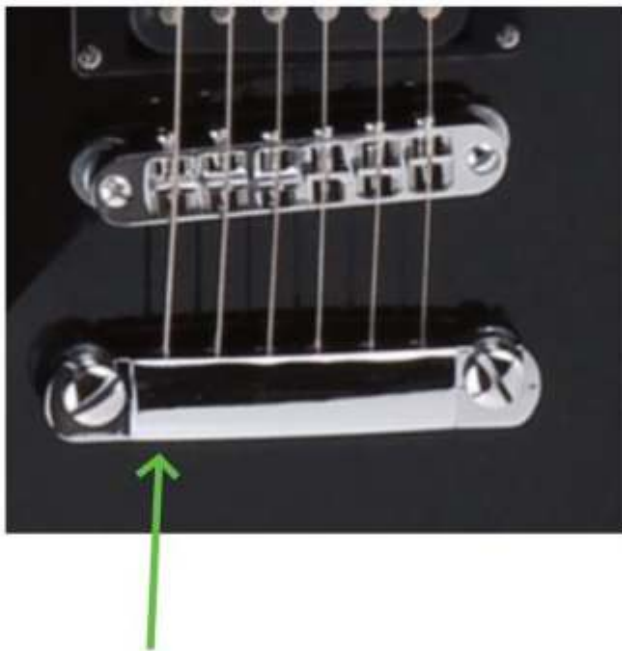


Erstmal runter mit den alten Schnüren.

Am einfachsten ist es, jeweils drei Saiten zu wechseln. Nimm also erstmal die drei dickeren Basssaiten ins Visier. Um diese abzunehmen, drehst Du so lange an den zugehörigen Stimmwirbeln, bis diese drei Saiten Deiner Gitarre ganz schlaff am Instrument hängen. Fummel sie nun aus den Mechaniken heraus und ziehe das Ball-End aus den Saitenhaltern. Hier gibt es einige unterschiedliche Systeme die wir später noch genauer betrachten. Die entspannte Saite kann man auch einfach in der Mitte durchschneiden, um sich das Abnehmen etwas zu erleichtern. Die restlichen Saiten bleiben noch auf dem Instrument. So stellst Du sicher, dass der Sattel dort bleibt, wo er hingehört und Du keine Kleinteile verlierst. Nun führst Du die drei Basssaiten in die Öffnungen am Seitenhalter ein. Solltest Du dir beim Saitenverlauf nicht ganz sicher sein, kannst Du dich an den alten, noch am Instrument verbliebenen Saiten orientieren.

Bei E-Gitarren gibt es einige unterschiedliche Systeme, wie die Saiten am Steg gehalten werden.

Sollte Dein Saitenhalter so aussehen, führst Du das spitze Ende der neuen Saite einfach von Hinten gerade durch das Loch im Saitenhalter. Das Ball-End der Saite verklemmt sich im Saitenhalter und hält somit die Saite.



Sollte Dein Saitenhalter so aussehen, führst Du das spitze Ende der neuen Saite von der Rückseite Deiner Gitarre durch den Saitenhalter. Das Ball-Ende Deiner Saite verschwindet durch das Loch in der Rückseite der Gitarre und hält somit die Saite.



Es gibt auch Systeme, bei welchen die Saite per Schraubklemme im Saitenhalter gehalten wird. Hier wird das Ball-Ende der neuen Saite nicht benötigt und bei der Montage abgewickelt. Ein solches System sieht z.B. so aus:



Als nächstes wird das andere Ende durch das kleine Loch in der Walze der Mechanik geführt und so weit durchgezogen, bis die Saite locker über Deine zweite, am Sattel senkrecht gestellte Hand läuft.



Nun kannst Du am entsprechenden Wirbel drehen. Die Walze muss sich von der Mitte der Kopfplatte wegbewegen, dann drehst Du richtig.



Drehe nur so weit, bis die Saite sicher hält. Die Wicklungen auf der Walze der Mechanik kannst Du mit den Fingern noch etwas zusammenschieben. Das hält nicht nur besser, sondern sieht auch schöner aus. Das Stimmen kommt später. Zu viel Saitenspannung wäre hier fehl am Platz.

Nun geht's weiter mit den Diskantsaiten. Nimm jetzt die drei dünnsten Saiten von Deiner Gitarre ab. Auch hier befestigst Du erst einmal alle Saiten am Saitenhalter.

Auch bei den Diskantsaiten gilt die aufgestellte Hand als Maßstab bei der Befestigung des anderen Endes an der Stimmmechanik. Wie gehabt, muss sich die Walze der Stimmmechanik zum Spannen der Saite von der gedachten Mittellinie der Kopfplatte wegdrehen. Drehe nur so weit, bis die Saite sicher hält. Das Stimmen kommt ja bald. Zu viel Saitenspannung wäre hier fehl am Platz.

Die aus der Stimmmechanik herausragenden Überstände lässt Du sicherheitshalber noch am Instrument.

Sieh Dir nun Deine Gitarre, die Saiten und alle Befestigungen nochmal genau an. Sind die Ball-Ends am Saitenhalter komplett in ihrem Sitz und haben sicheren Halt? Sehen die Wicklungen an den Stimmwirbeln gut aus? Laufen die Saiten sauber in den dafür vorgesehenen Vertiefungen des Sattels und sauber über die Saitenreiter? Dann hast Du's geschafft. Wir beide sollten stolz auf Dich sein!

Fleißarbeit für Fortgeschrittene:

Hals einstellen und Intonation.

Bespannt man seine Gitarre mit Saiten anderer Stärke, ändert sich auch die Spannung und somit der Saitenzug, welcher auf das Instrument wirkt. Dies kann zur Folge haben, dass sich die Intonation (Bundreinheit) und/oder die Bespielbarkeit (Saitenlage) Deiner Gitarre ändert.

Benutzt Du z.B. deutlich dickere Saiten, wird sich dein Gitarrenhals weiter nach vorne Krümmen (Hast Du ein Tremolo an der Gitarre, geben übrigens auch dessen Federn weiter nach) und der Abstand der Saiten vom Griffbrett wird sich erhöhen. Du musst also beim Spielen viel fester drücken. Bei dünneren Saiten verliert der Hals einen Teil seiner Krümmung und es kann vorkommen, dass die Saiten an den Bündeln anstoßen. Die Gitarre scheppert und schnarrt.

Die Bundreinheit stellt man an den Saitenreitern ein. Die Saitenlage justiert man mit dem Halsstab und je nach Gitarrenmodell mit dem Steg oder den Saitenreitern.

Da diese Arbeit etwas Erfahrung bedarf, um ein brauchbares Ergebnis zu erreichen und nichts an der Gitarre zu beschädigen, empfehlen wir Dir dies im Fachgeschäft erledigen zu lassen. Solltest Du es dennoch selbst versuchen wollen, sind hierzu Online-Tutorials eine gute Informationsquelle. Die Grundlagen erfährst Du hier:

<https://www.kirstein.de/Gitarre-Bass-einstellen/>

Freude nennt man auch gute Stimmung (Stimmen der Gitarre)

Das Stimmen der Gitarre kann nach dem Gehör oder mittels eines Stimmgeräts erfolgen.



Bei neu aufgezogenen Saiten empfiehlt es sich ein Stimmgerät zu nutzen, da es hier sehr leicht vorkommen kann, dass man die Saite zu sehr spannt und den schönen neuen Saitensatz bereits demoliert.

Mit elektronischer Hilfe

Beginne das Stimmen mit der A-Saite (5th). Solltest Du kein Stimmgerät haben, kannst Du einfach eine Handy-App oder einen kostenfreien Online-Tuner benutzen.

So einen Tuner findest Du z.B. unter <https://tuner-online.com/de/> zur sofortigen Nutzung im Browser. Dein Mikrofon muss hierfür natürlich aktiviert sein.

Stimmgeräte für den Hausgebrauch sind jedoch mittlerweile sehr günstig und eine Anschaffung lohnt sich auf jeden Fall.

Ob Du mit oder ohne Stimmgerät stimmst, bleibt Dir überlassen. Sehr wichtig ist es jedoch, beim Stimmen die richtige Oktavlage zu erwischen. Das Stimmgerät merkt zwar, ob Du den richtigen Ton erwischst hast, es merkt aber nicht, ob Du aus Versehen eine Oktave zu hoch oder zu tief gestimmt hast. Selbst ein geübtes Gehör tut sich hier manchmal schwer. Hier empfehlen wir Dir, unser kurzes Online-Video „Konzertgitarre Stimmen - Leersaiten“ anzuhören und mit den Saiten Deiner Gitarre zu vergleichen. Sicher ist sicher.

<https://youtu.be/l-ot4yYDlkc>

Eine deutlich zu hoch gestimmte Saite wird zwangsläufig reißen und könnte im allerschlimmsten Fall sogar Deine Gitarre beschädigen.

Ohne Stimmgerät

Hast Du die A-Saite richtig gestimmt und kein Stimmgerät zur Hand, kannst Du mit einem kleinen Trick ganz einfach die anderen Saiten stimmen.

Greifst Du die tiefe E-Saite am 5ten Bund, sollte sie genauso klingen wie die bereits gestimmte A-Saite. Achte hier auch wieder darauf, die richtige Oktave zu erwischen und nicht zu hoch zu stimmen.

Greifst Du nun die A-Saite am 5ten Bund, klingt sie wie die nächsthöhere, also wie die D-Saite.

Die D-Saite greifst Du am 5ten Bund um die G-Saite zu stimmen.

Nun kommt die Ausnahme:

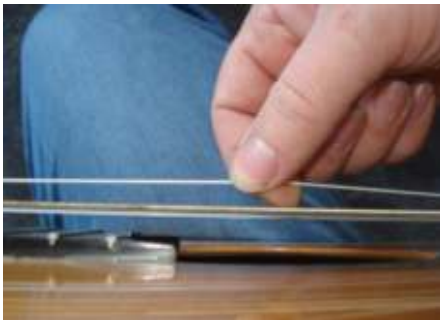
Die G-Saite, also die dickste nicht umwickelte Saite, drückst Du nur am 4ten Bund, um die nächsthöhere H-Saite zu stimmen (Achtung! Bei Stimmgeräten wird die H-Saite oft als B angezeigt, da diese auf Englisch als B bezeichnet wird).

Die H-Saite greifst Du wieder am 5ten Bund, um die hohe E-Saite zu stimmen.

Am Schluss kannst Du noch die tiefe und die hohe E-Saite gleichzeitig spielen, um zu testen, ob alles richtig gelaufen ist. Leicht nachbessern wirst Du evtl. nochmal müssen.

Nachstimmen

Anfänglich halten Gitarrensaiten noch relativ schlecht die Stimmung. Dies liegt hauptsächlich daran, dass sich die Befestigungsknoten am Steg und die Wicklung an den Stimmmechaniken erstmal richtig festziehen müssen. Auch die Saite selbst dehnt sich noch ein wenig. Hier hilft es sehr, direkt nach dem Stimmen der Saite, diese ein wenig (ca. 2cm) von der Gitarre wegzuziehen und gleich darauf nochmal zu stimmen. Diesen Vorgang wiederholst Du einige Male (je nachdem, wie gut Du die Knoten festgezogen hast, ca. 3-10 Mal) bis die Saite die Stimmung vorerst hält. Ärgere Dich nicht, falls die Gitarre am nächsten Tag wieder verstimmt sein sollte. Richtig stimmstabil ist eine Gitarrensaite beim Normal-Nutzer zu Hause erst nach 1-2 Wochen.



Sitzt, wackelt und hat Luft

Die richtige Haltung kann Dir beim Gitarre spielen besonders das Greifen mit der linken Hand sehr erleichtern. Hierzu gibt es zwei Grundhaltungen.

Im Sitzen

Hierzu legt man die Gitarre auf dem rechten Oberschenkel ab. Die Beine können je nach Sitzhöhe breit nebeneinander stehen, oder verschränkt sein. Der Gitarrenhals verläuft leicht aufsteigend, fast waagrecht.



Bei dieser Haltung ist es wichtig, eine Position zu finden, bei welcher Du den linken Arm nicht zu weit ausstrecken musst, die rechte Schulter aber nicht nach vorne klappt. Versuche hier einfach mal ohne zu spielen, eine lockere Sitzhaltung hinzubekommen, bei der Du die Schultern entspannt nach unten hängen lassen kannst. Dein Rücken sollte gerade und nicht nach einer Seite verdreht sein. Die Gitarre muss entspannt und ohne Kraftaufwand sicher auf Deinem Oberschenkel liegen bleiben.

Je weiter Du den Gitarrenhals nach vorn von Dir wegschiebst, umso weiter wirst Du Dein linkes Handgelenk bei schwierigen Griffen abwinkeln müssen und somit Deinen Fingern das Greifen schwerer machen. Bei schwer zu greifenden Barré-Griffen ist zum Beispiel meist lediglich ein zu stark abgewinkeltes Handgelenk das Problem.

Je weiter Du den Gitarrenhals zu Dir heranziehst, umso weiter wird Deine rechte Schulter nach vorne klappen und Dir das Zupfen oder Schlagen mit der rechten Hand erschweren.

Übe am besten vor jedem Gitarrenspiel 1-2 Minuten das Sitzen und so lustig das klingt, wird Dir das Spielen bald viel leichter fallen.

Im Stehen

Bei dieser Haltung hängt die Gitarre an einem Gitarrengurt über Deine Schulter. Wie lang der Gurt eingestellt sein sollte, hängt stark vom Musikstil und Deiner persönlichen Vorliebe und Anatomie ab. Als Anhaltspunkt gilt hier, je höher die Gitarre hängt, umso weniger musst Du das Handgelenk Deiner linken Hand abwinkeln, was das Greifen erleichtert. Versuche hier am besten, analog zur Positionsfindung beim Sitzen, durch Ausprobieren Deine individuelle Haltung zu finden. Wichtig ist hier einfach, dass Deine Schultern locker hängen bleiben können und Du dich locker und entspannt fühlst, wenn die linke Hand den Gitarrenhals und die rechte Hand die Saiten ungefähr in Position des Schalllochs berühren.



Eine goldene Regel zur Haltung der Gitarre gibt es nicht, da jeder Spieler, die unterschiedlichen Gitarrenformen und natürlich auch jeder Musikstil eine etwas andere Haltung bedingt.

Wenn es sich jedoch entspannt anfühlt, bist Du sehr wahrscheinlich auf dem richtigen Weg. Fühle hier immer wieder in Dich hinein. Ein gerader Rücken und locker hängende Schultern sind mehr als die halbe Miete.

Microplastik (Der Umgang mit Plektren)

Ob Du mit oder ohne Plektrum spielen möchtest, bleibt Dir überlassen. Auch der Musikstil, welcher gespielt werden soll, hat natürlich Einfluss auf die Wahl eines Plektrums.

Das Pic sollte locker zwischen Daumen und Zeigefinger sitzen.



Gerade als Einsteiger ist es manchmal schwer herauszufinden, wie tief das Pic in die Saiten eingreifen muss, um einen guten Klang zu erzeugen, aber nicht aus der Hand zu fallen. Es empfiehlt sich, mit einem sehr weichen Pic zu starten, solltest Du noch keine Erfahrung mit diesem Hilfsmittel haben. Ein weicheres Pic ist viel leichter in der Hand zu behalten, hat aber nicht die Kraft und Anschlagstärke wie ein hartes Pic.

Als Faustregel kannst Du die Härte des Pics der Härte Deiner Musikrichtung anpassen. Grundsätzlich wird im Heavy Metal mit härteren Pics gespielt als in der Popmusik. Hier gibt es aber natürlich viele stilistische Ausnahmen.

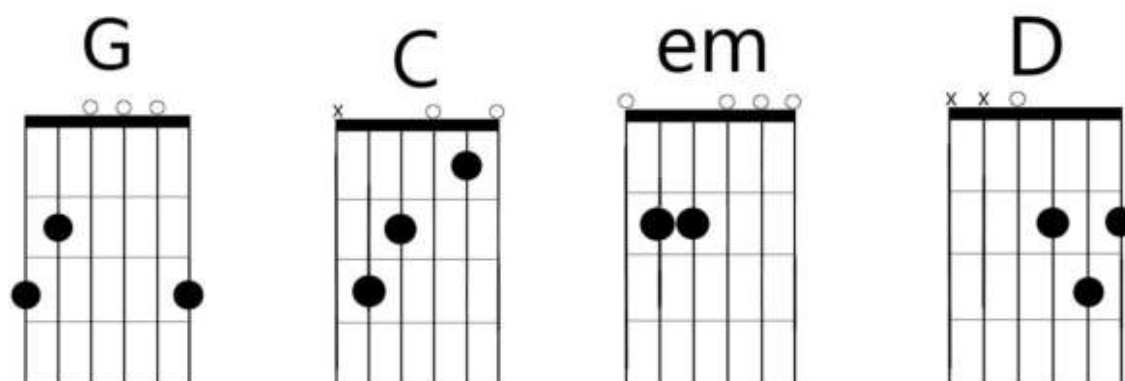
Alles im Griff (Die wichtigsten Griffe)

Viele Lieder der modernen Popmusik basieren auf wenigen Akkorden. Mit 3-4 erlernten Griffmustern kannst Du bereits einen ganzen Abend für Stimmung am Lagerfeuer sorgen. Es gibt hunderte Videos im Internet zu Liedern mit 3 und 4 Akkorden.

Die wichtigsten Akkorde für den schnellen Einstieg ins Gitarrenspiel sind G-Dur, e-Moll, C-Dur und D-Dur

Diese Akkorde siehst Du hier in Griffschrift und als Foto.

Die Griffschrift zeigt symbolisiert die sechs Saiten der Gitarre. Links die tiefste und ganz rechts die höchste Saite. Der dicke Querstrich symbolisiert den Sattel und die dünneren Querstriche die einzelnen Bünde. So ist z.B. der oberste der dünnen Querstriche der erste Bund. Die schwarzen Punkte zeigen die Position der einzelnen Finger. (Sollten sich in anderen Griffstabellen Zahlen in den schwarzen Punkten befinden, bezeichnen diese den jeweiligen Finger, den man für diesen Ton benutzen sollte). Steht über dem Sattel ein kleines X, sollte diese Saite nicht mit angeschlagen werden. Steht über dem Sattel ein kleines O, bedeutet dies, dass diese Saite leer mitschwingt, also mit angeschlagen werden sollte, obwohl sie mit keinem Finger der linken Hand gegriffen wird.



So sollten die einzelnen Griffe in etwa aus Deiner Sicht aussehen.

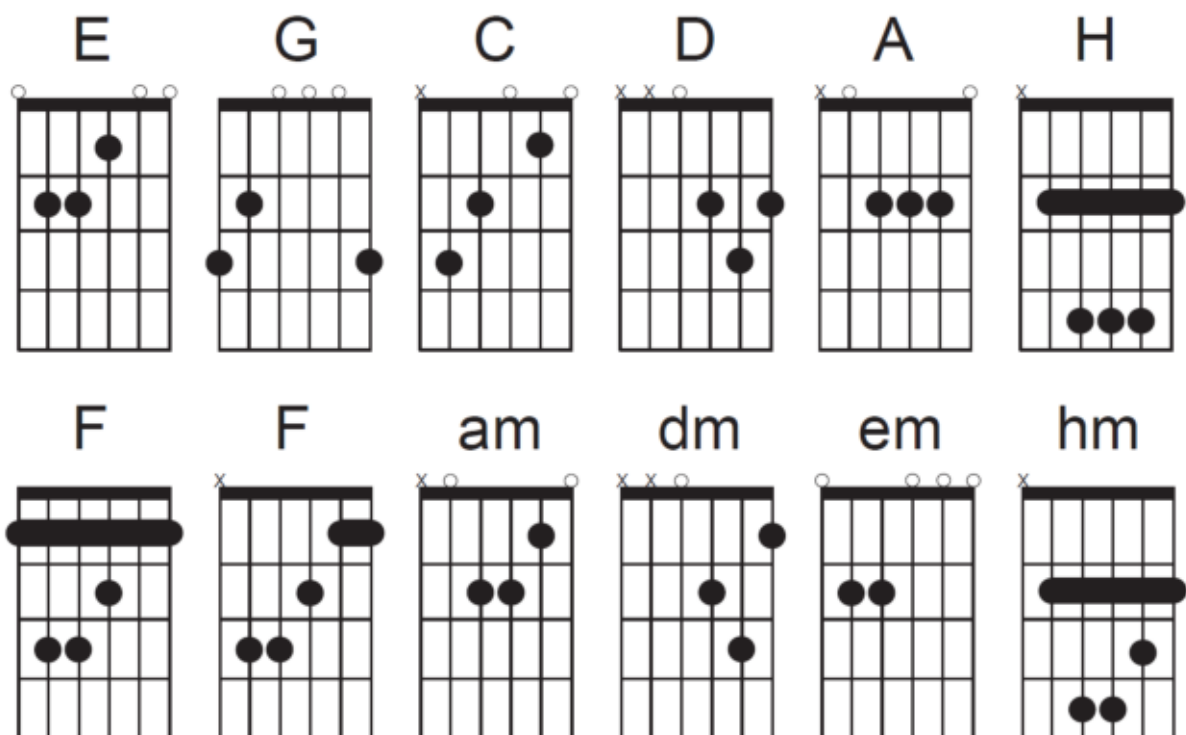


Achte beim Greifen darauf, dass Deine Finger möglichst nah an den Bundstäbchen aufgesetzt werden.

Hier siehst Du eine kleine Zusammenstellung der wichtigsten Griffe.

Nach dem eben gezeigten Schema kannst Du alle Akkorde dieser Griffabelle auf Deiner Gitarre nachmachen.

Natürlich gibt es sehr viele weitere Akkorde, die man als Gitarrist früher oder später lernen sollte. Hier gibt es zahlreiche ausführliche Griffstabellen im Handel und zahllose Tipps im Internet. Bei der kleinen Zusammenfassung einfacher Akkorde siehst Du auch schon drei Akkorde (H,F,hm) welche mit Barré gegriffen werden. Dargestellt wird dies durch einen langen Balken (wie z.B. am ersten Bund des F-Dur Akkords). Hier legst Du einfach den Zeigefinger flach über die betreffenden Saiten. Da dies am Anfang noch relativ schwer fällt, beinhaltet die kleine Akkordsammlung auch eine vereinfachte Griffweise des F-Dur Akkords, bei welcher Du lediglich die dünnsten zwei Saiten Deiner Gitarre mit dem vorderen Fingerglied deines Zeigefingers gleichzeitig drücken musst.



Schlag auf Schlag (Die wichtigsten Schlagmuster)

Um Deine Gitarre richtig zum Klingen zu bringen, reicht es natürlich nicht, lediglich mit der linken Hand die Akkorde zu greifen. Die rechte Hand muss die Akkorde anschlagen. Hierzu gibt es viele unterschiedliche Techniken. Du kannst den Daumen, die Finger, ein Plektrum oder Kombinationen der unterschiedlichen Schlagtechniken nutzen.



Am Anfang wird es am einfachsten sein, mit dem Daumen zu starten.

Greife einen beliebigen Akkord (z.B. e-Moll) und versuche folgendes Schlagmuster.



Hierbei streifst Du immer von oben nach unten über die Gitarrensaiten und zählst dabei 1,2,3,4,1,2,3,4,1,2,3,4,....

Wenn dies sicher klappt, versuchst Du es mit einer Auf- und Abbewegung. Du streifst mit dem Daumen von oben nach unten und von unten nach oben.



Hierbei zählst Du 1und2und3und4und1und2und..... Bei den Zahlen streifst Du wie gewohnt nach unten und bei den „unds“ nach oben.

Nun kannst Du beginnen, einzelne Schläge Deiner Auf und Abbewegung wegzulassen

Hier siehst Du Bilder zu unterschiedlichen Mustern wie

1und2und3und4und oder 1und2und3und4und oder auch 1und2und3und4und



Jetzt kannst Du mal versuchen, den Daumen beim Hinunterstreichen durch Deinen Ringfinger zu ersetzen. Das Nach-oben-Streichen übernimmt weiterhin der Daumen. Der Klang ändert sich hier merklich. Die Bewegung bleibt jedoch fast die gleiche.

Hier sind Deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Los geht's (Wir spielen ohne Noten)

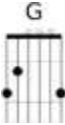
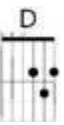
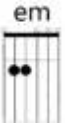
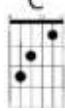
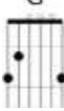
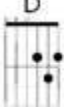
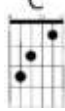

In vielen Liederbüchern stehen lediglich Akkordsymbole über dem Liedtext.

Versuche hier erstmal, den Text ohne Gitarre im richtigen Rhythmus zu singen oder zu sprechen.

Im nächsten Durchgang greifst Du die Akkorde wie in der Akkordtabelle oben gezeigt ab dem Wort, über dem der Akkordname steht. Mache dies, bis Du die Akkordwechsel ohne Pausen in Deiner Textwiedergabe hinbekommst. Erst wenn das richtig klappt (Du musst hier ehrlich zu Dir sein und nicht sagen „wird dann schon gehen...“), nimmst Du die rechte Hand mit einem beliebigen Schlagmuster (anfänglich am besten das einfachste, erste gezeigte Muster) hinzu.

Teste es doch einfach mal mit Let It Be:

Sprich einfach den Text und wechsele die Akkorde genau zu den blau geschriebenen Wörtern.

When I **find** (G-Dur)  myself in **times** (D-Dur)  of trouble, **mother** (e-Moll)  Mary **comes** (C-Dur)  to me, **speaking** (G-Dur)  words of **wisdom** (D-Dur) , let it **be** (C-Dur)  (G-Dur) 

And **in** (G-Dur) my hour of **darkness** (D-Dur) she is **standing** (e-Moll) right in **front** (C-Dur) of me,
speaking (G-Dur) words of **wisdom** (D-Dur), let it **be** (C-Dur) (G-Dur)


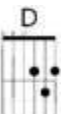


Schlage nun jeden Akkord einmal (beim blauen Wort) an, indem Du mit dem Daumen von oben nach unten die Töne anstreichst. Ich würde Dir empfehlen, die tiefste Saite nicht anzuschlagen. Beginne einfach Deine Schlagbewegung so ca. auf der A- oder D-Saite (also der zweit- oder drittdicksten).


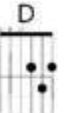
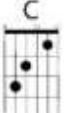
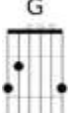
Einsteigertip gegen schmerzende Finger:

Wenn Du Dich bei G-Dur noch schwer tust, kannst Du hier ein wenig schummeln. Du greifst lediglich den Ton auf der hohen E-Saite und schlägst nur die Nylonsaiten an. Das Anschlagen der Basssaiten und natürlich dann auch die restlichen Finger des G-Dur Akkords kannst Du weglassen, ohne dass es merklich schlechter klingt.)

Wenn Du die Strophe rhythmisch draufhast kannst Du gerne mal mitsingen. Der erste Ton der Gesangsstimme ist ein D, somit kannst Du einfach Deine D-Saite (dünnste umwickelte Saite) ohne zu greifen anzupfen, um den richtigen ersten Ton für das „When“ Deines Gesangsparts zu finden.



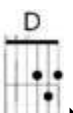
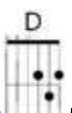
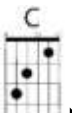
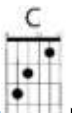

Nun geht's zum Refrain. Der hat sogar noch einen Akkord weniger:

Let it **be** (G-Dur) , let it **be** (D-Dur) , let it **be** (C-Dur)  oh let it **be** (G-Dur) , **whisper** (G-Dur)

 words of **wisdom** (D-Dur) , let it **be** (C-Dur) , (G-Dur) 

Wenn Du den Refrain draufhast, kannst Du hier jeden Akkord im Rhythmus 2x anschlagen.

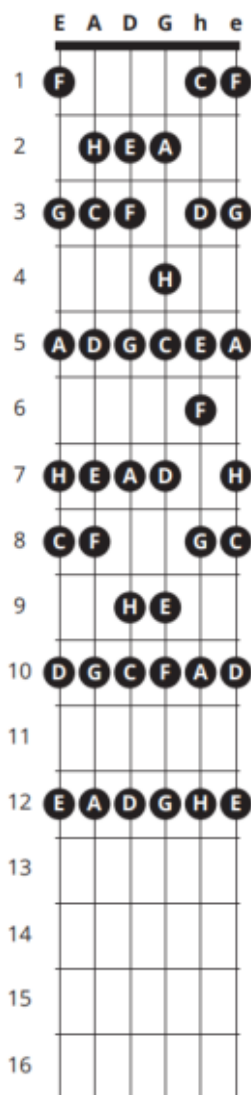
Also z.B.

Let it **be**  ↓, let  ↓ it **be**  ↓, let  ↓ it **be**  ↓ oh let  ↓ it **be**  ↓,.....

Viel Spaß beim Angeben...

Ich kann auch anders (Picking)

Möchte man nicht nur ganze Akkorde, sondern Akkordbrechungen und Melodien spielen, benötigt man natürlich viel Übung und zusätzliches Wissen. Auch das Noten- oder Tabulaturlesen kann hier das Erlernen neuer Stücke erleichtern. Es reicht hier meist nicht, lediglich einzelne Akkordmuster auswendig zu lernen. Nun muss man wissen, wo die einzelnen Noten auf den unterschiedlichen Gitarrensaiten gegriffen bzw. angeschlagen werden.



Hier eine Übersicht der Ganztöne bis zum 12ten Bund Deiner Gitarre. (Oberhalb des 12ten Bundes, also 13ter Bund usw. beginnt die Tonanordnung wieder von vorn. Die Töne am 13ten Bund entsprechen also den Tönen am ersten, die am 14ten Bund denen am zweiten usw.)

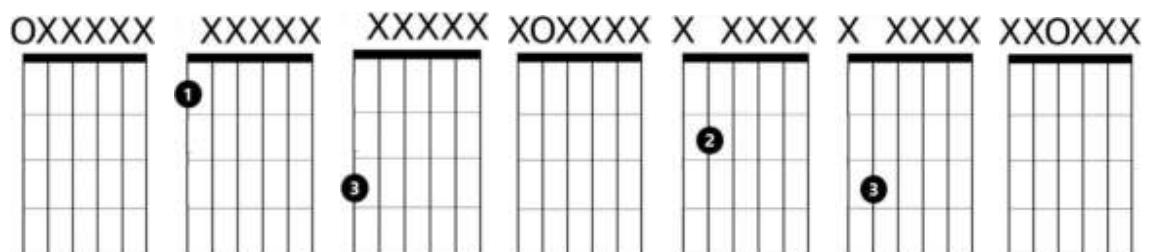
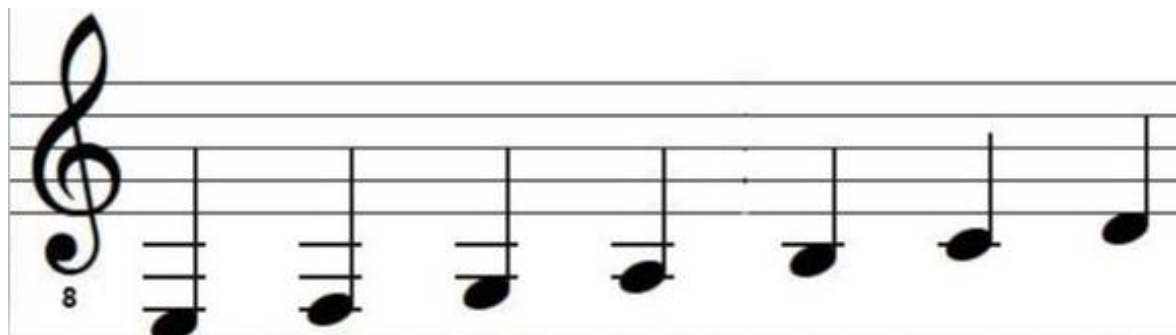
Spiel nach Noten

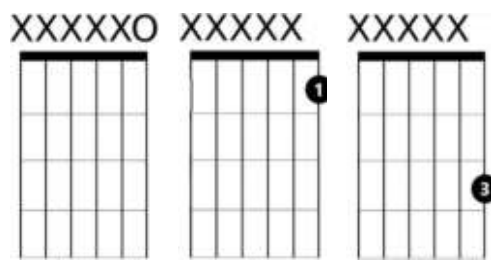
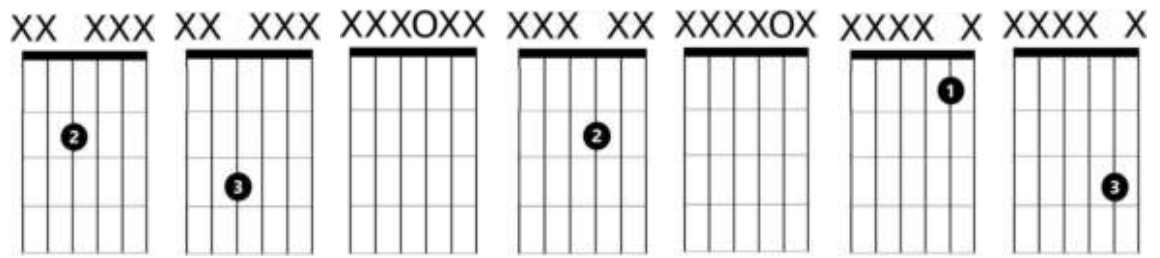
Das Notenlesen ist gar nicht so schwer, wie viele denken. Es gibt ja eigentlich nur 7 unterschiedliche Töne. Wenn Du Dir also jeden Tag nur drei Noten merkst, hast Du es bereits in weniger als drei Tagen drauf.

Hier eine Übersicht des Tonumfangs der Gitarre bis zum 3ten Bund. Jeder Ton der Tonleiter kommt hier mehrmals vor. E, F, und G kommen dreimal und A, H, C und D jeweils zweimal vor.



Zum leichteren Verständnis siehst Du den Ton nun als Note und darunter als Griffsymbol, welches Du bereits von der Griffschrift im vorhergehenden Kapitel kennst.





Wir lernen erstmal die Noten, welche zu den Leersaiten Deiner Gitarre gehören (E,A,D,G,H). Das sind die Töne, die entstehen wenn Du eine bestimmte Saite anzupfst, aber keinen Ton mit der linken Hand greifst.

Die hohe E-Saite, also die dünnste Saite Deiner Gitarre, wird oft auch als erste bzw. 1st bezeichnet.

In der Notenschrift sieht ihr Klang so aus:



Die H-Saite (international und auf den meisten Stimmgeräten heißt diese Saite übrigens B) ist die zweitdickste Saite oder 2nd Deiner Gitarre. Diese wird folgendermaßen notiert:



Die G-Saite (3rd) ist die dickste der drei Nylonsaiten und wird auf diese Weise notiert:



Die D-Saite (4th) ist die dünnste der drei umwickelten Saiten:



A-Saite(5th)



Die dickste Saite Deiner Gitarre ist die tiefe E-Saite (6th). Diese sieht in Notenschrift so aus.

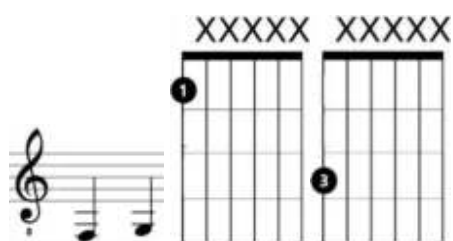


Versuche, Dir erstmal diese Saiten mit den dazugehörigen Notensymbolen einzuprägen. Die ersten 5 Noten wären hiermit schon gelernt. Vom Ton E kennst Du nun bereits zwei Schreibweisen.

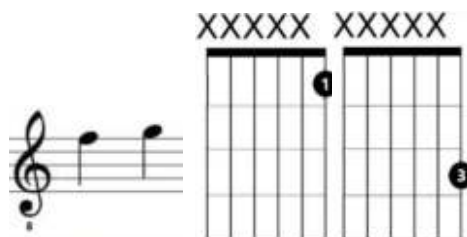
Nun lernen wir die noch fehlenden 2 neuen Töne (F,C) und einige alte Bekannte in anderen Tonhöhen.

Diese werden jeweils am ersten oder dritten Bund der H-Saite oder der beiden E-Saiten gegriffen:

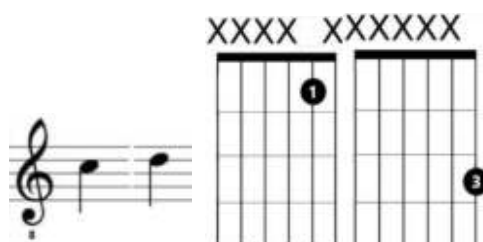
Greifst Du auf der tiefen E-Saite am ersten Bund, erklingt ein F und am dritten ein G.



Dies ist auf der hohen E-Saite genauso.



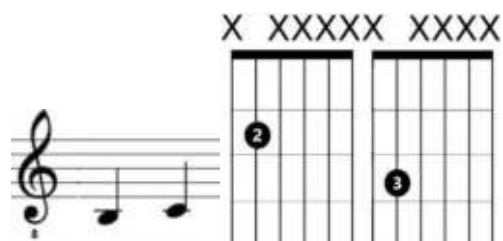
Greifst Du auf der H-Saite am ersten Bund erklingt ein C und am dritten ein D.



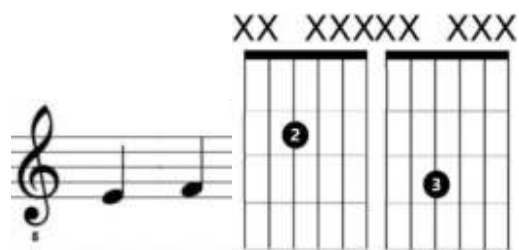
Als letzten Schritt lernen wir noch die Töne auf der A-, D- und G-Saite. Diese Töne kennst Du alle schon in anderen Tonhöhen.

Die zu erlernenden Ganztöne liegen hier am zweiten und dritten Bund, bei der G-Saite sogar nur am zweiten.

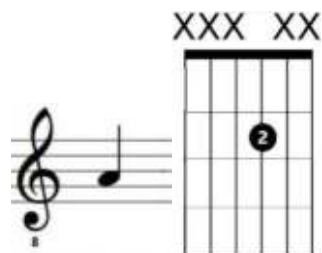
Greifst Du also auf der A-Saite am zweiten Bund, erklingt ein H und am dritten ein C.



Auf der D-Saite greifst Du am zweiten Bund ein E und am dritten Bund ein F.



Und auf der G-Saite liegt am zweiten Bund ein A.




Übe diese drei Abschnitte des Notenlernens, bis Du die einzelnen Töne des Tonumfangs bis zum dritten Bund sicher am Notenbild erkennst und nachspielen kannst.


Erstes Stück

Wir fangen mit einem ganz einfachen Stück an, welches viele von Euch evtl. bereits schon mal gehört haben.



Um dieses Stück spielen zu können, benötigen wir lediglich zwei neu zu erlernende Töne. Diese beiden Töne spielst Du jeweils mit dem Zeigefinger (1ter Finger) Deiner linken Hand.

Das Dis  liegt einen halben Ton über dem D und wird am ersten Bund der D-Saite gegriffen.

Das Es  ist einen halben Ton unter dem E und somit eigentlich der gleiche Ton wie das Dis. Das Es greifst Du somit ebenfalls mit dem Zeigefinger am ersten Bund der D-Saite.

Spieler die Töne mit dem Daumen oder dem Plektrum.

Spiel nach Tabulatur

Eine weitere Notationsweise ist die Tabulatur. Diese Schrift zeigt Dir immer, welchen Bund welcher Saite Du zu welchem Zeitpunkt drücken musst. Sie ist also eigentlich nichts anderes als unsere Übungen zur Notenlehre im vorangegangenen Kapitel.

Die Zeilen sind keine Notenlinien mehr, sondern symbolisieren die 6 Saiten der Gitarre. Die oberste Zeile steht für die hohe E-Saite (also die dünnste Saite Deiner Gitarre).

Die unterste Zeile symbolisiert die tiefe E-Saite (die dickste Saite).

Bei der Tabulatschreibweise wird durch eine Zahl der Bund angegeben, an welchem der jeweilige Ton gegriffen wird. Diese Zahl bekommt auch noch einen Notenhals, um die Tondauer anzuzeigen. Eine 0 auf der Linie der hohen E-Saite bedeutet also, dass die Saite leer angezupft wird. Eine 1 auf der Linie der hohen E-Saite bedeutet, man greift diese Saite am ersten Bund (symbolisiert also den Ton F).

Wer schön klingen will, muss nicht leiden (keine Schmerzen an den Fingerkuppen)

Gerade am Anfang kann es leicht vorkommen, dass Dir beim Üben die Fingerkuppen weh tun. Natürlich hast Du hier noch nicht so eine dicke Hornhaut wie ein Profi. Meist ist der Großteil dieser Schmerzen hausgemacht. Achte darauf, die Saiten nur so fest zu drücken, wie unbedingt nötig. Auch die Dauer des Drucks sollte sich auf die Dauer des gespielten Tones beschränken.

Als Übung kannst Du einen E-Dur-Akkord (später zur Abwechslung die unterschiedlichsten Akkorde) greifen, die Finger aber nur ohne Druck auf die Saiten legen. Nun zupfst Du die einzelnen Saiten und testest, wie wenig Du drücken musst, bis der einzelne Ton sauber klingt. Ist der Ton ausgeklungen, nimmst Du den Druck sofort wieder weg, lässt den Finger aber weiter auf der Saite liegen. Je näher der Finger am Bundstäbchen liegt, umso leichter ist der Ton zu greifen. Achte immer darauf, dass Deine Finger so nahe wie möglich am Bundstäbchen des gegriffenen Tones (also so weit wie möglich von den Stimmwirbeln entfernt) auf dem Griffbrett liegen.

Bewerte uns:

Wir hoffen, Du hast genauso viel Freude am Gitarrenspielen wie wir.

Musik ist einfach eine ganz tolle Sache.

Unsere Gitarrensaiten, Plektren und das Online-Handbuch sind mit viel Hingabe konzipiert.

Sollte sich unsere Arbeit in Deinen Augen gelohnt haben, würden wir uns über eine Bewertung auf AMAZON freuen.

<http://kir.st/79AU>

Ibanez

INSTRUCTION MANUAL

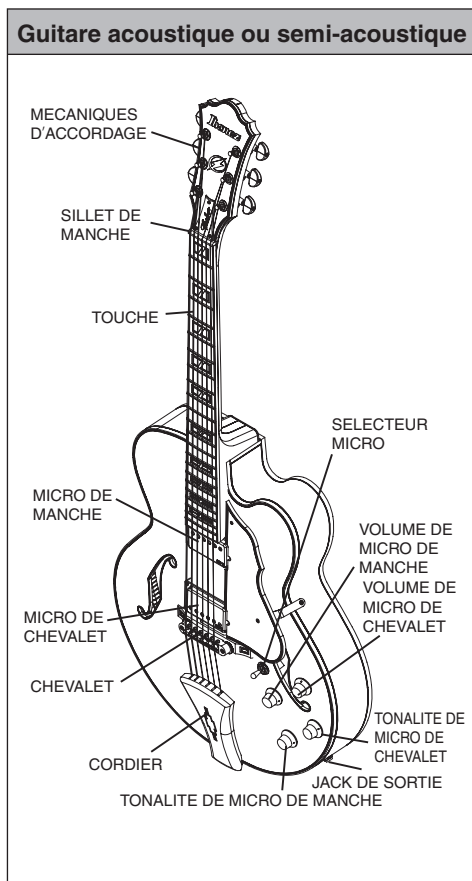
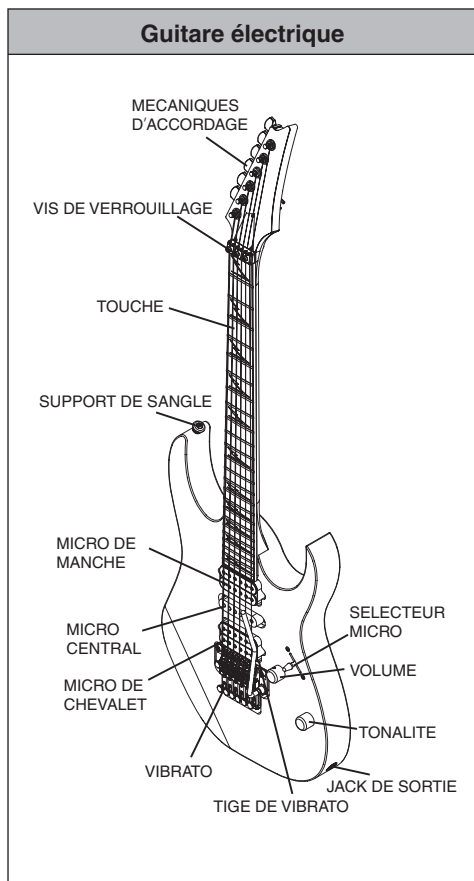
FIXATIONS

	Multioutils	Tige de vibrato	Clé hexagonale fournie					Clé à douille 8 mm
			1.5mm	2mm	2.5mm	3mm	4mm	
Gamme PREMIUM - Chevalet vibrato Edge	○	○						
Gamme PREMIUM - Edge-Zero II avec ZPS	○	○						
Gamme PREMIUM - Chevalet vibrato ZR avec ZPS2	○	○						
Gamme PREMIUM - Chevalet Tight-End R	○							
Chevalet vibrato Edge III		○		○	○	○	○	
Edge-Zero II avec ZPS		○		○		○	○	
Edge-Zero II sans ZPS		○		○		○	○	
Chevalet vibrato FAT6		○	○			○	○	
Chevalet vibrato FAT10		○	○			○	○	
Chevalet FX Edge III					○	○	○	
Chevalet FX Edge III-8					○	○	○	
Chevalet Gibraltar standard 6/7/8			○		○		○	
Chevalet vibrato SAT10		○	○			○	○	
Chevalet vibrato SAT-Pro II		○	○			○	○	
Chevalet vibrato STD		○						
Chevalet vibrato STD-DL		○						
Chevalet Tight-End				○			○	
Chevalet Tight-Tune				○		○	○	
Chevalet vibrato ZR avec ZPS2		○		○		○	○	
Chevalet vibrato SynchroniZR	○	○						
CHEVALET GIBRALTAR 08/ CORDIER QUICK CHANGE 08								○

※ Les modèles équipés de micros DiMarzio sont livrés avec une clé hexagonale fournie permettant de régler la hauteur des pièces polaires.

※ Les guitares à sept cordes équipées d'un Chevalet vibrato Edge-Zero II avec ZPS3Fe sont dotées de ressorts robustes.

IDENTIFICATION DES ÉLÉMENTS DE LA GUITARE



※ Ces illustrations représentent des modèles Ibanez courants. La guitare que vous avez achetée peut ne pas correspondre à ces illustrations.

※ Les réglages de chevalet/vibrato diffèrent selon le type de chevalet/vibrato installé.

Pour plus d'informations, reportez-vous à la section chevalet/vibrato correspondante.

※ Pour plus d'informations sur les commandes de chaque modèle, reportez-vous à la section « CONTROLS (Commandes) » (p. 228).

ACCORDAGE

À la sortie d'usine, les guitares Ibanez sont accordées de la façon suivante :

	1ère	2e	3e	4e	5e	6e	7e	8e
6 cordes	E4	B3	G3	D3	A2	E2	-	-
7 cordes	E4	B3	G3	D3	A2	E2	B1	-
8 cordes	D#4	A#3	F#3	C#3	G#2	D#2	D#2	F1

Notez que les modèles suivants sont accordés différemment.

Baritone guitar

1ère	2e	3e	4e	5e	6e	7e	8e
B	F#	D	A	E	B	-	-

RGD, APEX

	1ère	2e	3e	4e	5e	6e	7e
6 cordes	D4	A3	F3	C3	G2	D2	-
7 cordes	D4	A3	F3	C3	G2	D2	A1

MTM100

1ère	2e	3e	4e	5e	6e	7e	8e
C#	G#	E	B	F#	B	-	-

TAM10

1ère	2e	3e	4e	5e	6e	7e	8e
E	B	G	D	A	E	B	E

Utilisez un accordeur ou un diapason pour accorder chaque corde ouverte aux fréquences susmentionnées. Si le son produit est plus haut que la fréquence ci-dessus, détendez la corde pour en réduire la hauteur, et enrroulez la corde par petits incréments pour l'accorder. Cette méthode simple permet de stabiliser votre accordage. Vous risquez de devoir régler le manche ou l'intonation si vous accordez votre guitare d'une manière différente de celle indiquée dans ces tableaux, ou si vous utilisez des cordes différentes du calibre standard.

Pour plus d'informations sur le réglage du manche ou de l'intonation, reportez-vous aux sections « RÉGLAGE DU MANCHE » (p. 102) ou « INTONATION » (p. 102).

Mémo

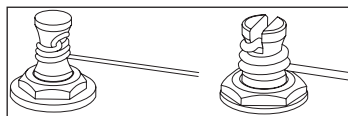
- Notez qu'un accordage extrême ou l'utilisation de cordes non conçues pour les guitares électriques peut casser des éléments ou vous blesser.

REPLACEMENT DES CORDES

Au fur et à mesure de leur utilisation, les cordes se détériorent, provoquant ainsi des bourdonnements et des distorsions du son. Remplacez les cordes dès qu'elles commencent à rouiller ou à se décolorer. Nous vous conseillons de remplacer simultanément l'ensemble des cordes. Toute corde endommagée, entortillée ou tordue risque de ne pas produire la qualité sonore appropriée et ne doit par conséquent pas être utilisée.

Enroulez la corde autour de la mécanique d'accordage, effectuez 2 ou 3 tours en partant du haut à l'aide d'environ 5 à 7 cm de corde et en évitant les croisements. Il est préférable de remplacer les cordes une par une, plutôt que de les enlever toutes en une fois afin d'éviter d'exercer une tension trop forte au niveau du manche et d'affecter l'équilibre du vibrato.

※ La méthode à appliquer pour enlever et mettre en place des cordes fixées à un chevalet/vibrato diffère selon le type de chevalet/vibrato. Pour plus d'informations, reportez-vous à la section relative au chevalet/vibrato installé sur votre guitare.



HAUTEUR DES CORDES

La hauteur correspond à la distance séparant les frettes et la corde.

Pour mesurer la hauteur, accordez la guitare correctement ; placez ensuite une règle au niveau de la 14^e frette et mesurez la distance entre le haut de la frette et le bas de la corde.

En général, cette distance doit être comprise entre 1,5 et 1,7 mm pour la première corde et entre 2 et 2,2 mm pour la sixième.

Sur une guitare à sept cordes, la septième corde doit se situer entre 2,2 et 2,4 mm. Sur une guitare à huit cordes, la huitième corde doit se situer entre 2,4 et 2,6 mm.

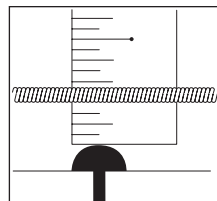
Pour des cordes autres que celles susmentionnées, réglez la hauteur de manière à ce que la distance augmente progressivement à partir de la première corde.

Si la hauteur est trop importante, il sera difficile de jouer de l'instrument. Si elle est trop faible, les cordes risquent de produire un bourdonnement, des notes muettes ou une tenue de note limitée.

Si un bourdonnement ou des notes muettes sont produites même si la hauteur est réglée correctement, vous devez ajuster l'incurvation du manche.

Pour plus d'informations, reportez-vous à la section « RÉGLAGE DU MANCHE » (p. 102).

※ La méthode de réglage de la hauteur dépend du type de chevalet/vibrato installé sur votre guitare. Pour plus d'informations, reportez-vous à la section relative au chevalet/vibrato approprié.



INTONATION

Si vous avez modifié le calibre des cordes ou si votre guitare est accordée de manière personnalisée, vous devez régler la longueur des cordes (intonation) pour assurer la justesse des notes à chaque frette.

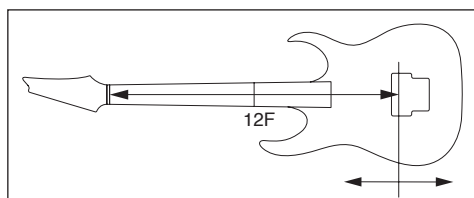
Une fois votre guitare correctement accordée, maintenez-la en position de jeu et comparez la hauteur du son de la corde appuyée au niveau de la 12^e frette avec l'harmonique jouée à la 12^e frette.

Si la hauteur de la note jouée à la 12^e frette est

inférieure à l'harmonique de cette frette, déplacez le sillet du chevalet/vibrato vers l'avant pour raccourcir la corde. Inversement, si la hauteur de la note jouée est supérieure à celle de l'harmonique, déplacez le sillet vers l'arrière pour allonger la corde.

※ Utilisez un accordeur pour garantir un réglage correct de l'intonation.

※ La méthode de réglage de la position du sillet diffère selon le modèle de chevalet/vibrato installé. Pour plus d'informations, reportez-vous à la section relative au chevalet/vibrato installé sur votre guitare.



REGLAGE DU MANCHE

Le manche supporte constamment la tension des cordes. Sa courbe est sensible non seulement à l'accordage et au calibre des cordes, mais aussi aux variations de température et d'humidité.

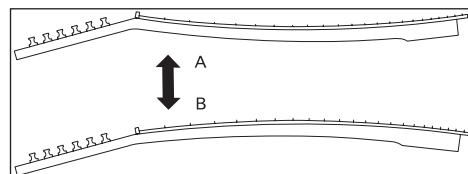
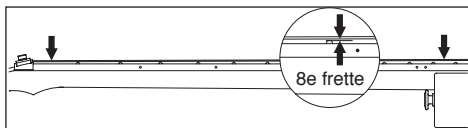
Si des problèmes tels que des bourdonnements et des notes muettes surviennent même après avoir réglé la hauteur et l'accordage de la guitare, vérifiez et ajustez la courbe du manche.

1 Vérifiez la courbe du manche.

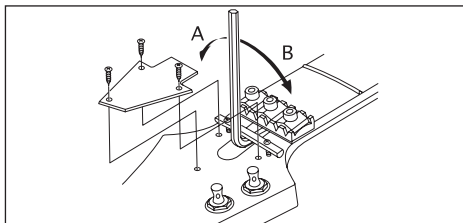
Une fois votre guitare correctement accordée, maintenez-la en position de jeu. Appuyez ensuite sur la première corde au niveau de la première frette et à l'endroit où le manche rejoint la caisse. Mesurez l'écart qui sépare la corde et la huitième frette.

De la même manière, mesurez cet écart pour la corde la plus basse, et effectuez les réglages de manière à ce que les écarts se situent entre 0,3 et 0,5 mm.

2 Si l'écart est inférieur à 0,3 mm, utilisez la clé hexagonale fournie ou la clé à douille fournie avec la guitare pour faire tourner l'écrou de la tige de réglage situé au bout du manche dans la direction « A » afin de rendre la courbe du manche plus convexe.



- 3 Si l'écart est supérieur à 0,5 mm, tournez la clé hexagonale fournie ou la clé à douille dans la direction « B » afin de rendre la courbe du manche plus concave.
- ※ Réglez l'écrou de la tige de réglage par petits incréments d'un quart de tour, tout en vérifiant l'accordage.



Mémo

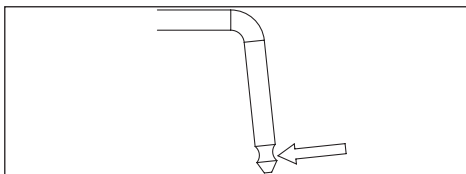
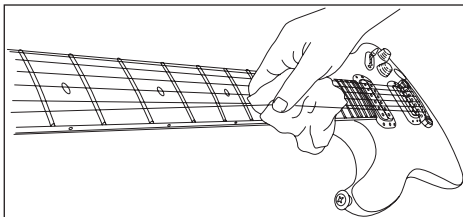
- Il convient d'être vigilant lors du réglage du manche. Si vous ne parvenez pas à régler le manche correctement, contactez votre revendeur agréé Ibanez.

NETTOYAGE

Après avoir joué, essuyez toute trace de transpiration ou de graisse des parties métalliques telles que le dessous des cordes, les frettes, les sillets de chevalet et les écrous. Vous préviendrez ainsi la formation de rouille. La poussière ou la rouille s'accumulant sur les parties métalliques risque de nuire au fonctionnement de l'instrument.

Nettoyez les traces tenaces à l'aide d'un chiffon doux imbibé d'un peu d'huile.

Si la tige de vibrato grince lorsque vous la tournez, graissez le cran situé sur le côté le plus court de la tige. Pour nettoyer la surface vernie, n'utilisez pas de produits abrasifs ou volatils mais essuyez plutôt délicatement l'instrument à l'aide d'un chiffon doux et d'un produit spécialement conçu pour les instruments de musique.



Pour nettoyer la poussière collée sur une caisse ou un manche dont la finition est huilée, utilisez un pinceau gomme, du papier de verre # 1000 ou plus fin ou de la laine d'acier # 0000. Afin de prévenir le dessèchement, lustrez-les une ou deux fois par an à l'aide d'huile d'arme ou de cire d'ameublement incolore appliquée avec un chiffon doux ou de la laine d'acier # 0000.

Les touches sans produit de finition doivent être essuyées délicatement à l'aide d'un chiffon imbibé d'une petite quantité d'huile spéciale pour touche ou d'huile essentielle de citron de haute qualité, en veillant tout particulièrement au bord des frettes.

PILE

Si votre guitare dispose d'un préamplificateur ou d'un égaliseur intégré, ces éléments sont alimentés par une pile. Remplacez la pile dès que vous remarquez une baisse du volume ou une déformation du son.

Certains modèles utilisent une pile 006P (9 V), d'autres deux piles AA (1,5 V).

Vérifiez le type de piles utilisées dans votre guitare et remplacez-les par des piles du même type.

Les piles se trouvent dans un logement situé à l'arrière de la caisse.

Sur les modèles équipés d'une pile, le jack de sortie fait également office d'interrupteur d'alimentation; l'instrument se trouve sous tension dès que vous insérez une fiche dans le jack.

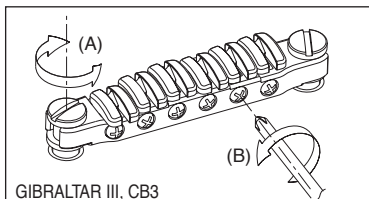
Mémo

- Pour éviter que la pile ne s'use, retirez la fiche du jack de sortie si vous n'utilisez pas votre instrument pendant une période prolongée.

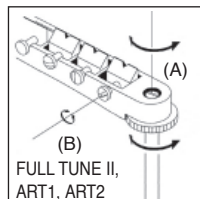
Chevalets de guitare

GIBRALTAR III (GUITARE ET BASSE), CB3 ET FULL TUNE III, ART1, ART2

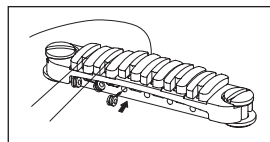
La hauteur se règle en tournant les vis d'ajustement (A) situées de chaque côté du chevalet à l'aide d'un tournevis plat (-). Vous pouvez régler la justesse en déplaçant le sillet vers l'avant ou l'arrière en tournant l'écrou de réglage de l'intonation (B) situé à l'arrière du chevalet. Vous pouvez utiliser un tournevis cruciforme (+), un tournevis à lame plate (-), un tournevis en option.



GIBRALTAR III, CB3



FULL TUNE II,
ART1, ART2



REPLACEMENT DES CORDES : CB3

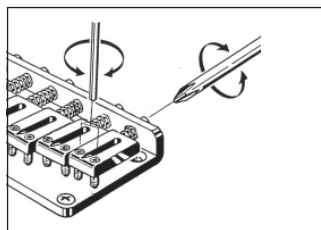
Installez les cordes en les insérant par l'avant du chevalet.

- ※ Avant de régler la hauteur du chevalet Gibraltar III, desserrez suffisamment les cordes de façon à ne pas devoir tourner les vis de manière excessive, ce qui pourrait endommager les trous de vis.

CHEVALET HARDTAIL

Pour remplacer les cordes, faites passer les nouvelles cordes à travers les passe-cordes qui se trouvent au dos de la guitare et faites-les ressortir par-dessus les pontets.

L'intonation peut être réglée en déplaçant le pontet vers l'avant ou vers l'arrière, en utilisant un tournevis cruciforme (+) pour ajuster la vis de réglage de l'intonation, située à l'arrière du chevalet. La hauteur des cordes peut être ajustée en levant ou en abaissant à l'aide d'une clé les petites vis la clé hexagonale fournie situées de part et d'autre de chaque pontet.



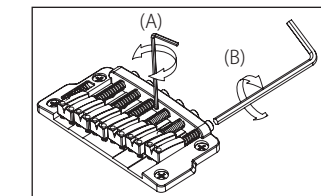
- ※ La technique de réglage est identique pour les modèles à 7 et 8 cordes.

CHEVALET GIBRALTAR STANDARD (MODÈLES À 7 CORDES / 8 CORDES)

Pour placer une nouvelle corde, faites-la passer par le mécanisme de maintien de cordes par le dos de la guitare.

Pour ajuster la hauteur des cordes, utilisez une clé hexagonale de 1,5 mm pour tourner les vis et régler la hauteur de chaque pontet (A).

Pour ajuster l'intonation, utilisez une clé hexagonale de 2,5 mm pour tourner les vis de réglage de l'intonation de chaque pontet au dos du chevalet (B).



- ※ La technique de réglage est identique pour les modèles à 7 et 8 cordes.

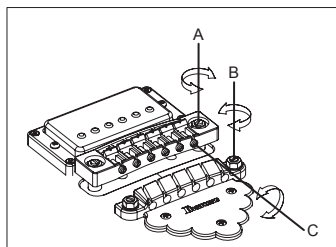
CHEVALET GIBRALTAR 08/ CORDIER QUICK CHANGE 08

Pour ajuster la hauteur de la corde, tournez les vis situées de part et d'autre du chevalet (A) à l'aide d'un tournevis plat (-). Avant de procéder au réglage, desserrez l'écrou de blocage à l'aide d'une clé de 8 mm. Après le réglage, serrez de nouveau l'écrou de blocage pour verrouiller le chevalet.

Pour ajuster la hauteur du cordier, serrez et desserrez les vis de réglage (B) à l'aide d'un tournevis plat (-). Avant de procéder au réglage, desserrez l'écrou de blocage. Après le réglage, serrez-le de nouveau de la même manière que pour le chevalet.

Si l'écrou de blocage du chevalet et du cordier est desserré, une distorsion ou une résonance peut se produire. L'augmentation de la hauteur du cordier réduira la tension des cordes, ce qui procurera un toucher plus doux et facilitera le tirage des cordes.

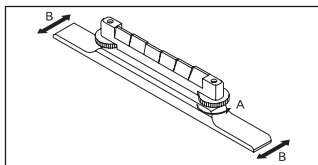
Pour ajuster l'intonation de chaque sillet, tournez la vis de réglage de l'intonation à l'aide d'un tournevis plat (-) (C).



CHEVALET À TABLE BOMBÉE RÉGLABLE

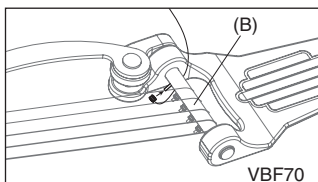
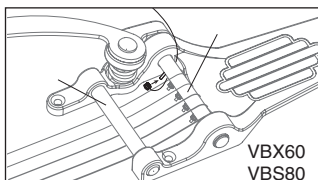
Pour régler la hauteur de la corde, ajustez manuellement la hauteur de l'ensemble du chevalet en tournant les molettes situées de chaque côté du chevalet (il n'est pas possible de régler la hauteur de chaque corde). Pour régler l'intonation, desserrez les cordes et déplacez l'ensemble du chevalet vers l'avant ou vers l'arrière ; accordez ensuite la guitare et vérifiez l'intonation. Renouvelez cette opération jusqu'à ce que l'intonation soit correcte. Veillez à ce que le chevalet ne tombe pas.

Il est recommandé de remplacer les cordes une par une de manière à ne pas déplacer le chevalet.



Vibrato Vintage

Remplacez les cordes une par une. Fixez la boule sur le chevalet (B), tendez la corde sur le long du manche, puis enroulez-la autour de la mécanique. Pour un modèle équipé d'une barre de retenue (A), comme par exemple les modèles VBX60/VBX80, faites passer le sillet, puis au-dessous de la barre de retenue avant de l'enrouler autour de la mécanique. Lors du remplacement des cordes, tirez-les toujours légèrement vers la tête et veillez à ce que la boule ne sorte pas du chevalet. Vérifiez que la corde est placée correctement sur le pontet lorsque vous accordez l'instrument. Une fois l'accordage terminé, remplacez la corde suivante. Après le remplacement de toutes les cordes, accordez de nouveau l'ensemble.



Mémo

Si vous retirez simultanément toutes les cordes, vous risquez d'endommager la guitare en raison des changements soudains de tension subis par l'instrument. Veillez à remplacer les cordes une par une.

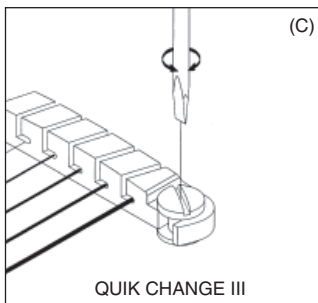
FRANÇAIS

Tailpieces

CORDIERS QUICK CHANGE

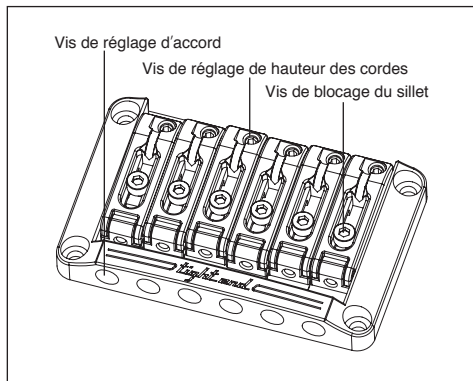
Pour régler la hauteur du cordier, serrez les vis de blocage situées de part et d'autre du cordier à l'aide d'un tournevis à tête plate ou d'une pièce de monnaie.

Pour installer une corde neuve, faites-la passer par l'encoche du cordier et fixez la boule à l'arrière du cordier.

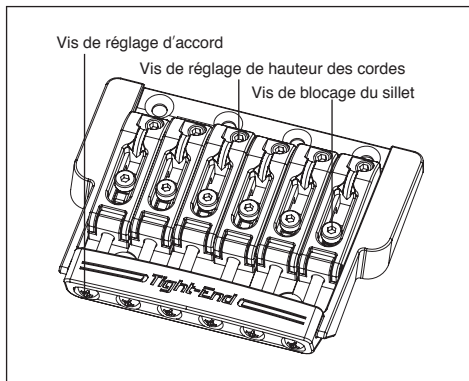


Chevalet Tight-End/Tight-End R (pour les guitares à 6 et 7 cordes)

■ Tight-End



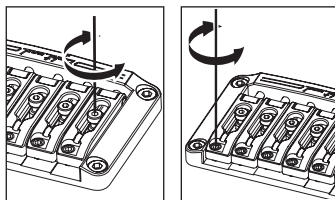
■ Tight-End R



RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet.
- 2 Pour régler la hauteur des pontets, serrez les vis de réglage à l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm).

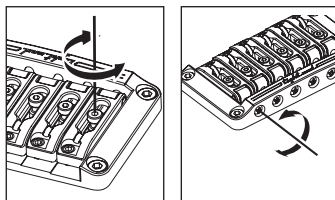
※ Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet.



RÉGLAGE DE L'INTONATION

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet.
- 2 Utilisez un tournevis cruciforme pour régler la position des pontets en tournant la vis de réglage d'intonation.
- 3 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), serrez les vis de blocage du sillet et, à l'aide d'un tournevis cruciforme, serrez légèrement les vis de réglage d'intonation dans le sens des aiguilles d'une montre. (Serrez légèrement afin de ne pas modifier la position des pontets.)

※ Vérifiez que la guitare est accordée correctement avant de contrôler l'intonation.



REMPACEMENT DES CORDES

Pour placer une nouvelle corde, faites-la passer par le mécanisme de maintien de cordes par le dos de la guitare.

CHEVALET TIGHT-TUNE

Le chevalet Tight-Tune offre une meilleure stabilité et une transmission sonore optimale tout en supprimant les vibrations gênantes grâce au blocage de chaque partie du chevalet. Il est équipé d'un mécanisme de blocage des vis afin de le fixer en toute sécurité sur la caisse de la guitare. En outre, le cordier est équipé d'un mécanisme de blocage de la boule qui retient cette dernière pour éviter qu'elle ne s'enlève.

REGLAGE DE LA HAUTEUR

Serrez les écrous de blocage (D) de part et d'autre du chevalet et réglez la hauteur de ce dernier en serrant les vis de blocage (E) à l'aide d'une clé hexagonale fournie de 3 mm. Notez qu'il n'est pas possible de régler la hauteur de chaque corde. Une fois le réglage effectué, serrez les écrous de blocage.

FONCTION DE BLOCAGE DES VIS

Une fois la hauteur réglée, serrez la vis de blocage (B) dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide d'une clé hexagonale fournie de 2 mm. Serrez jusqu'à ce que la vis de blocage touche la vis de scellement (C) et jusqu'à ce qu'elle ne puisse plus tourner.

Mémo

Lors du réglage de la hauteur, veillez à desserrer complètement la vis de blocage (B) au préalable en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre à l'aide d'une clé hexagonale fournie de 2 mm. Sinon, vous risquez d'endommager l'instrument.

REGLAGE DE L'INTONATION

A l'aide d'un tournevis cruciforme, desserrez les vis de blocage des pontets (G) et serrez la vis de réglage d'intonation (H) pour régler la position des pontets.

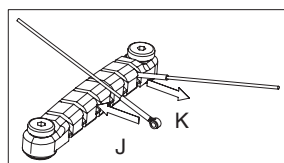
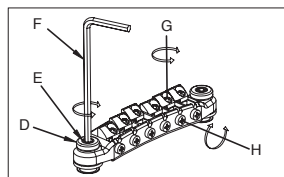
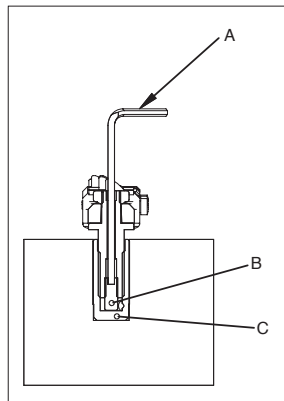
Accordez la guitare et vérifiez l'intonation. Répétez ces opérations jusqu'à ce que vous obteniez l'intonation souhaitée, puis serrez les vis de blocage des pontets.

Mémo

Si une vis de réglage d'intonation est desserrée (H), une résonance peut se produire. Si c'est le cas, serrez délicatement la vis de réglage d'intonation en veillant à ne pas déplacer le pontet.

REMPACEMENT DES CORDES

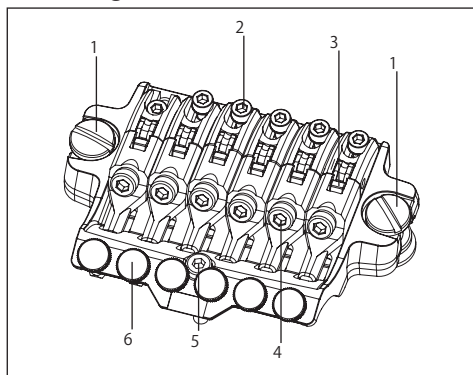
Insérez la boule de la corde dans l'encoche du cordier dans le sens indiqué par la flèche (J). Le mécanisme de blocage de la boule retient la boule. Pour retirer la corde, tirez-la dans le sens indiqué par la flèche (K).



Locking Bridge

CHEVALET FX EDGE III/FX EDGE III-8

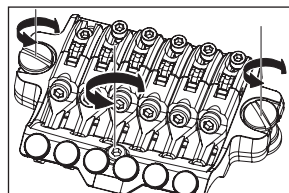
■ FX Edge



- 1 Vis principale
- 2 Vis de blocage du sillet
- 3 Bloc support corde
- 4 Vis de blocage de corde
- 5 Vis arrière
- 6 Vis de réglage fin

RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

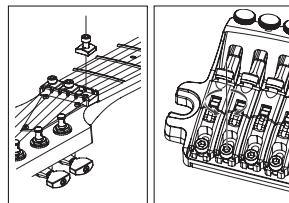
- 1 Pour régler la hauteur de la corde, utilisez un tournevis pour écrous à fente afin de tourner les vis principales de part et d'autre du chevalet et ainsi régler la hauteur de toute l'unité de vibrato. (Il n'est pas possible de régler la hauteur de chaque corde.)
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), tournez les vis arrière, en les réglant de sorte que le chevalet soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.



※ La hauteur étant modifiée au moment du réglage des vis arrière, nous vous conseillons de vérifier la hauteur finale une fois les vis arrière réglées. Pour éviter d'endommager les trous de vis, desserrez suffisamment les cordes avant de régler les vis principales de façon à ne pas forcer de manière excessive lorsque vous tournez les vis.

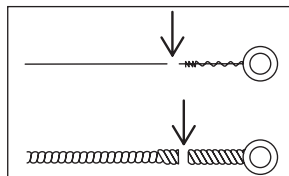
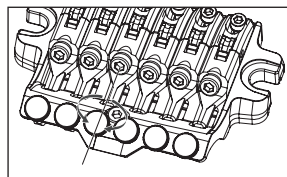
RÉGLAGE DE L'INTONATION

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis détendez mécaniquement d'accordage.
 - 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez la vis de blocage du sillet et réglez la position de ce dernier.
- ※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du sillet et accordez la guitare. Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage.



REPLACEMENT DES CORDES

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis retirez la corde de la mécanique d'accordage.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez l'écrou de blocage de la corde du chevalet, puis retirez la corde du sillet en tirant dessus.
- 3 Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.
- 4 Insinsérez l'extrémité coupée de la corde entre le sillet et le bloque-cordes, puis serrez l'écrou de blocage de la corde pour tendre celle-ci.
- 5 Enroulez la corde autour de la mécanique d'accordage et accordez l'instrument.
- 6 Une fois l'accordage effectué, serrez les vis de protection de l'écrou de blocage.

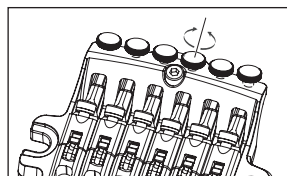


Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

ACCORDAGE DE PRÉCISION

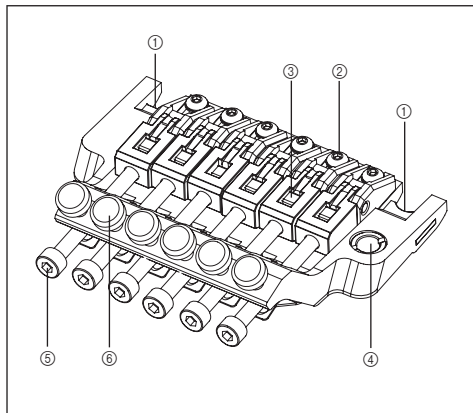
Même après avoir serré les vis de blocage des cordes, vous pouvez utiliser les vis d'accordage de précision pour un réglage plus fin de chaque corde. Notez que la plage d'ajustement, une fois les cordes bloquées, sera plus importante si vous laissez toutes les vis d'accordage fin au centre de leur plage de réglage avant l'accordage.



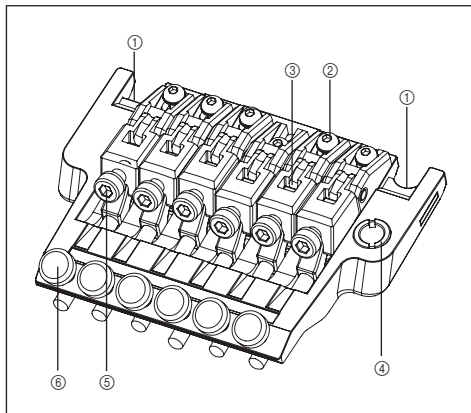
Locking Tremolos

CHEVALET VIBRATO EDGE

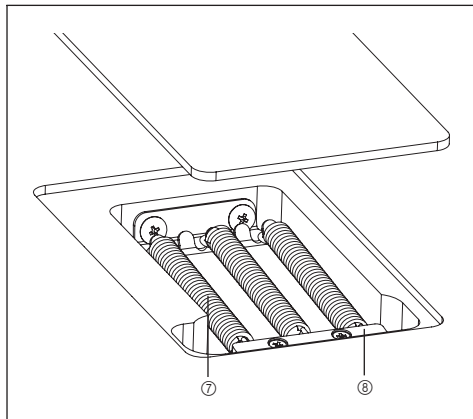
■ Edge



■ Lo-Pro Edge



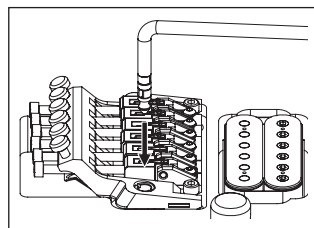
■ Arrière



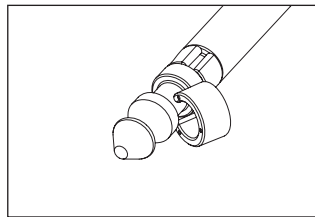
- ① Pontet edge
- ② Vis de blocage du sillet
- ③ Bloc support corde
- ④ Support de tige vibrato
- ⑤ Vis de blocage de corde
- ⑥ Vis de réglage fin
- ⑦ Ressort de vibrato
- ⑧ Blocage du ressort

FIXATION DE LA TIGE DE VIBRATO

- ① La tige de vibrato à clip permet d'être facilement installée/désinstallée. Maintenez l'angle formé par la tige de vibrato et insérez la tige fermement dans la douille du support principal.



- ② Le serrage de la fixation de la tige de vibrato peut être réglé en ajoutant ou en enlevant des rondelles de Teflon. Utiliser un plus grand nombre de rondelles resserre la fixation ; enlever toutes les rondelles libère la tige. Les rondelles de Teflon peuvent être ajoutées ou enlevées en diagonale via la fente.



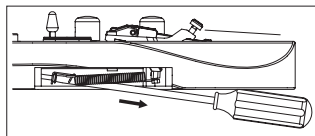
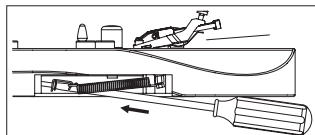
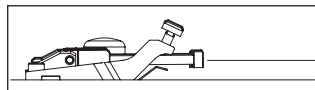
Mémo

- Si vous sentez que la tige n'est plus fixée aussi solidement même après l'ajout de rondelles de Teflon, remplacez les rondelles de Teflon usagées par de nouvelles.

RÉGLAGE DE L'ANGLE D'ATTAQUE DU VIBRATO

L'angle d'attaque du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato se trouvant à l'arrière de la caisse de la guitare. Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

- ① Une fois la guitare accordée, vérifiez l'angle du vibrato.
- ② Si le vibrato est incliné vers l'avant, insérez un tournevis cruciforme dans la fente de la plaque de protection des ressorts de vibrato fixée à l'arrière de la guitare, puis tournez la vis pour augmenter la tension des ressorts de vibrato.
- ③ S'il est incliné vers l'arrière, desserrez la vis pour réduire la tension des ressorts de vibrato.

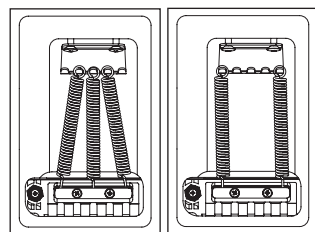
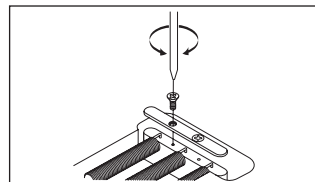


※ Le réglage de l'angle de vibrato a une influence sur l'accordage, étant donné que l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts est modifié à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato. Vous devez à chaque fois accorder l'instrument lorsque vous procédez à ce réglage.

RESSORTS DE VIBRATO

À la sortie d'usine, la guitare est réglée avec trois ressorts de vibrato installés en parallèle. Si l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato a changé de manière significative, comme lorsque vous changez de calibre de cordes ou utilisez un accordage diminué, vous devrez peut-être changer le nombre de ressorts de vibrato ou modifier leur installation.

- ① Utilisez un tournevis cruciforme pour retirer le mécanisme de verrouillage du ressort.
- ② Pour augmenter la tension, installez les deux ressorts de vibrato extérieurs en diagonale.
- ③ Pour la diminuer, retirez le ressort de vibrato central.



Si vous souhaitez installer quatre ressorts de vibrato ou plus, fixez-les à l'aide des trous de vis utilisés pour fixer le mécanisme de verrouillage du ressort. (Il ne sera plus possible de fixer le mécanisme de verrouillage du ressort.)

Mémo

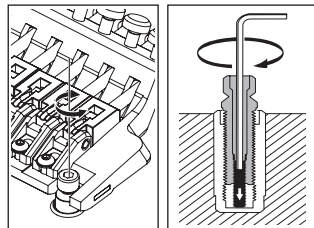
- Desserrez suffisamment les cordes avant d'installer ou de retirer les ressorts de vibrato. N'oubliez pas que si vous retirez tous les ressorts, l'unité de vibrato se détachera de la guitare.
- Pour remettre le vibrato en place, insérez le couteau du vibrato dans la rainure des vis de réglage, puis installez les ressorts de vibrato.

VERROUILLAGE DE LA TIGE

Le chevalet vibrato Edge/Lo-Pro Edge utilise un mécanisme de verrouillage de la tige.

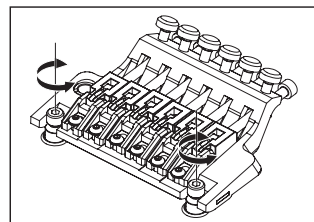
- 1 Insérez une clé hexagonale fournie (1,5 mm) dans le trou supérieur de la vis de réglage.
- 2 Tournez la vis de réglage dans le sens des aiguilles d'une montre, en la serrant jusqu'à ce qu'elle entre en contact avec l'écrou d'ancrage et qu'elle se bloque.

※ Le mécanisme de verrouillage de la tige est libéré lorsque vous desserrez la vis de réglage.



RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

Pour régler la hauteur de toute l'unité de vibrato, dévissez les vis situées de part et d'autre de l'unité de vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (4 mm). (Ce réglage ne peut pas être effectué individuellement pour chaque corde.)



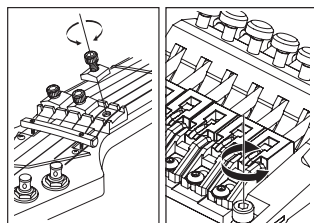
Mémo

- Veillez à libérer le mécanisme de verrouillage avant de régler la hauteur.

RÉGLAGE DE L'INTONATION

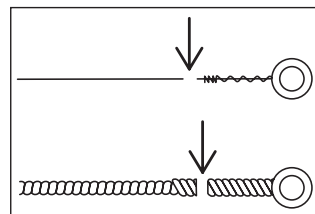
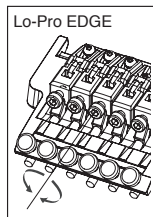
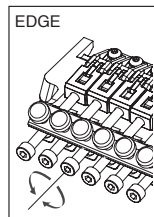
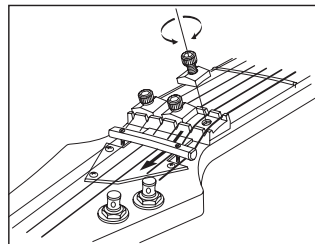
- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis détendez suffisamment les cordes.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet et réglez la position de ce dernier.

※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du sillet et accordez la guitare. Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage.



REPLACEMENT DES CORDES

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis retirez la corde de la mécanique d'accordage.
 - 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez l'écrou de blocage de la corde de l'unité de vibrato, puis retirez la corde du sillet en tirant dessus.
 - 3 Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.
 - 4 Insérez l'extrémité coupée de la corde entre le sillet et le bloque-cordes, puis serrez l'écrou de blocage de la corde pour tendre celle-ci.
 - 5 Enroulez la corde autour de la mécanique d'accordage et accordez l'instrument.
 - 6 Une fois l'accordage effectué, serrez les vis de protection de l'écrou de blocage.
- ※ Si vous retirez simultanément l'ensemble des cordes, l'angle d'attaque du vibrato s'en trouvera considérablement modifié ; nous vous conseillons par conséquent de remplacer les cordes une par une. Si vous les retirez toutes en même temps, l'accordage sera plus facile si vous placez un morceau de tissu sous le vibrato afin qu'il reste en place et que l'angle d'attaque du vibrato ne soit pas trop modifié.

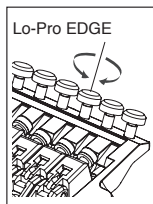
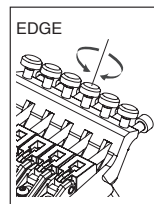


Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

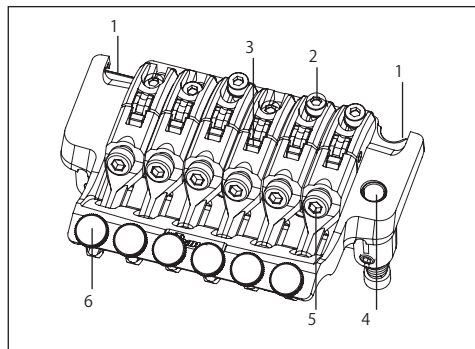
ACCORDAGE DE PRÉCISION

Même après avoir serré les vis de blocage des cordes, vous pouvez utiliser les vis d'accordage de précision pour un réglage plus fin de chaque corde. Notez que la plage d'ajustement, une fois les cordes bloquées, sera plus importante si vous laissez toutes les vis d'accordage fin au centre de leur plage de réglage avant l'accordage.



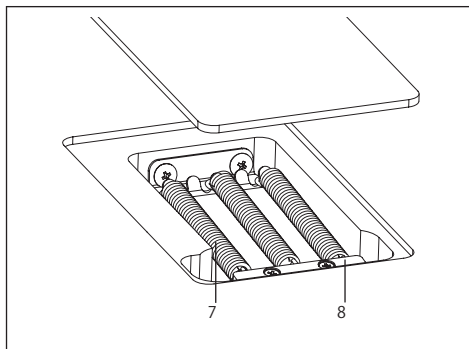
CHEVALET VIBRATO EDGE III

■ Vue d'ensemble



- 1 Pontet edge
- 2 Vis de blocage du sillet
- 3 Bloc support corde
- 4 Support de tige vibrato

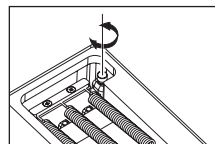
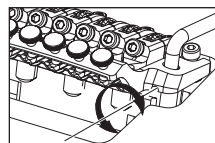
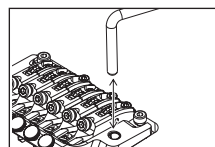
■ Arrière



- 5 Vis de blocage de corde
- 6 Vis de réglage fin
- 7 Ressort de vibrato
- 8 Blocage du ressort

FIXATION DE LA TIGE DE VIBRATO

- 1 La tige de vibrato à clip permet d'être facilement installée/ désinstallée. Maintenez l'angle formé par la tige de vibrato et insérez la tige fermement dans la douille du support principal.
※ La tige de vibrato de la version EDGE III Herman Li installée sur le modèle EGEN8 se visse. Une fois la tige de vibrato insérée dans la douille, faites-la tourner pour la fixer.
- 2 Pour régler le serrage de la tige de vibrato, ajustez la vis de réglage de tension à l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm) via le trou d'ajustement situé sur le côté du bloc vibrato. Tourner la vis de réglage de tension dans le sens des aiguilles d'une montre permet de resserrer la tige de vibrato ; la dévisser permet de desserrer la tige.
- 3 Pour régler la hauteur de la tige de vibrato, retirez la plaque de protection des ressorts de vibrato au dos de la guitare et serrez les vis de réglage de hauteur situées au bas du bloc vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm). Tourner les vis dans le sens des aiguilles d'une montre élève la tige de vibrato.



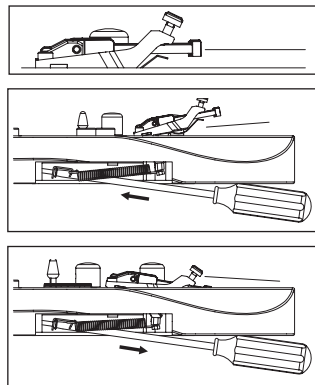
Mémo

- Outre celle décrite ci-dessus, la tige de vibrato dispose également d'une vis de réglage de tension située au bas du bloc vibrato.
La vis de réglage de tension située au bas du bloc vibrato est déjà réglée sur la guitare à sa sortie d'usine ; si le réglage doit être modifié, enlevez l'unité de vibrato de la guitare et ajustez la vis.
- Avant de fixer la tige de vibrato, vérifiez que la vis de réglage de tension ne s'est pas desserrée ou qu'elle n'est pas tombée.

RÉGLAGE DE L'ANGLE D'ATTAQUE DU VIBRATO

L'angle d'attaque du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato se trouvant à l'arrière de la caisse de la guitare. Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

- 1 Une fois la guitare accordée, vérifiez l'angle du vibrato.
- 2 Si le vibrato est incliné vers l'avant, insérez un tournevis cruciforme dans la fente de la plaque de protection des ressorts de vibrato fixée à l'arrière de la guitare, puis tournez la vis pour augmenter la tension des ressorts de vibrato.
- 3 S'il est incliné vers l'arrière, desserrez la vis pour réduire la tension des ressorts de vibrato.



※ Le réglage de l'angle de vibrato a une influence sur l'accordage, étant donné que l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts est modifié à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato. Vous devez à chaque fois accorder l'instrument lorsque vous procédez à ce réglage.

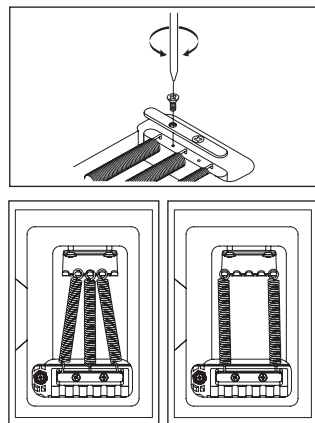
RESSORTS DE VIBRATO

À la sortie d'usine, la guitare est réglée avec trois ressorts de vibrato installés en parallèle.

Si l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato a changé de manière significative, comme lorsque vous changez de calibre de cordes ou utilisez un accordage diminué, vous devrez peut-être changer le nombre de ressorts de vibrato ou modifier leur installation.

- 1 Utilisez un tournevis cruciforme pour retirer le mécanisme de verrouillage du ressort.
- 2 Si vous souhaitez augmenter la tension, installez les deux ressorts de vibrato extérieurs en diagonale.
- 3 Pour la diminuer, retirez le ressort de vibrato central.

Si vous souhaitez installer quatre ressorts de vibrato ou plus, fixez-les à l'aide des trous de vis utilisés pour fixer le mécanisme de verrouillage du ressort. (Il ne sera plus possible de fixer le mécanisme de verrouillage du ressort.)

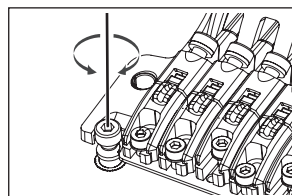


Mémo

- Desserrez suffisamment les cordes avant d'installer ou de retirer les ressorts de vibrato. N'oubliez pas que si vous retirez tous les ressorts, l'unité de vibrato se détachera de la guitare.
- Pour remettre le vibrato en place, insérez le couteau du vibrato dans la rainure des vis de réglage, puis installez les ressorts de vibrato.

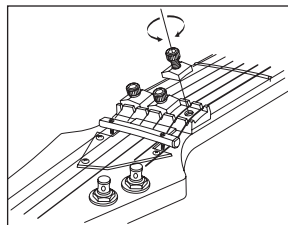
RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

Pour régler la hauteur de toute l'unité de vibrato, dévissez les vis situées de part et d'autre de l'unité de vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm). (Ce réglage ne peut pas être effectué individuellement pour chaque corde.)

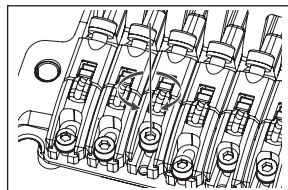


RÉGLAGE DE L'INTONATION

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis détendez suffisamment les cordes.



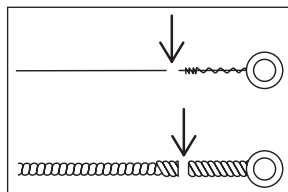
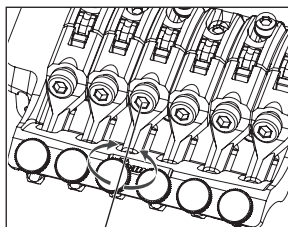
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet et réglez la position de ce dernier.



※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du sillet et accordez la guitare. Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage.

REPLACEMENT DES CORDES

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis retirez la corde de la mécanique d'accordage.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez l'écrou de blocage de la corde de l'unité de vibrato, puis retirez la corde du sillet en tirant dessus.
- 3 Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.
- 4 Insérez l'extrémité coupée de la corde entre le sillet et le bloque-cordes, puis serrez l'écrou de blocage de la corde pour tendre celle-ci.
- 5 Enroulez la corde autour de la cheville d'accord et accordez l'instrument.
- 6 Une fois l'accordage effectué, serrez les vis de protection de l'écrou de blocage.



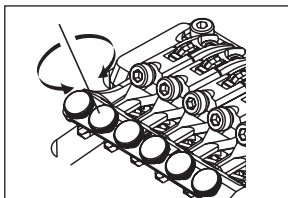
※ Si vous retirez simultanément l'ensemble des cordes, l'angle d'attache du vibrato s'en trouvera considérablement modifié ; nous vous conseillons par conséquent de remplacer les cordes une par une. Si vous les retirez toutes en même temps, l'accordage sera plus facile si vous placez un morceau de tissu sous le vibrato afin qu'il reste en place et que l'angle d'attache du vibrato ne soit pas trop modifié.

Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

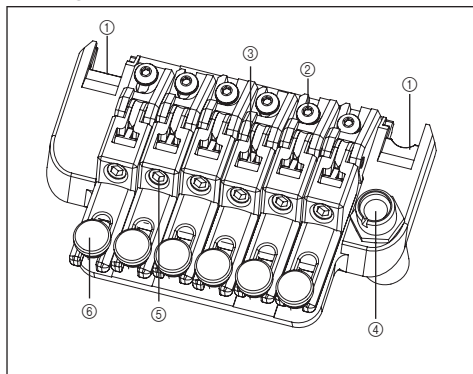
ACCORDAGE DE PRÉCISION

Même après avoir serré les vis de blocage des cordes, vous pouvez utiliser les vis d'accordage de précision pour un réglage plus fin de chaque corde. Notez que la plage d'ajustement, une fois les cordes bloquées, sera plus importante si vous laissez toutes les vis d'accordage fin au centre de leur plage de réglage avant l'accordage.



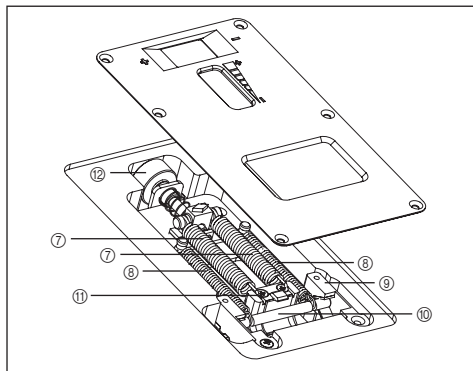
CHEVALET VIBRATO EDGE-ZERO/ZR-2

■ Edge-Zero Vue d'ensemble

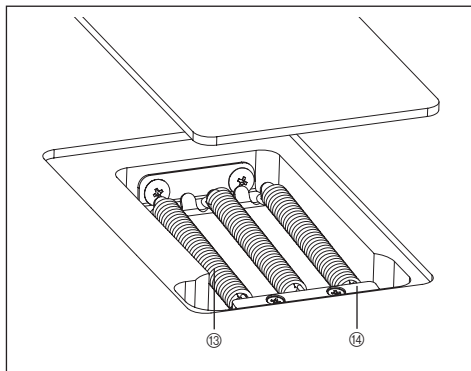


- ① Pontet edge
- ② Vis de blocage du sillet
- ③ Bloc support corde
- ④ Support de tige vibrato
- ⑤ Vis de blocage de corde
- ⑥ Vis de réglage fin
- ⑦ Ressort principal
- ⑧ Ressort additionnel
- ⑨ Butée
- ⑩ Tige d'arrêt
- ⑪ Bloc vibrato
- ⑫ Molette de réglage de tension du ressort
- ⑬ Ressort de vibrato
- ⑭ Blocage du ressort

■ Arrière 1



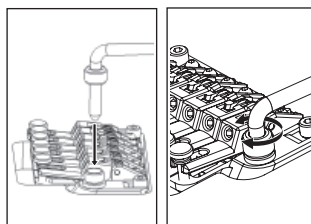
■ Arrière 2



FRANÇAIS

FIXATION DE LA TIGE DE VIBRATO

- ① La tige de vibrato à clip unique intègre une molette de réglage de tension. Insérez la tige de vibrato dans la douille du support principal.
- ② Serrez la molette de réglage de tension pour fixer la tige. La tension de la tige de vibrato augmente à mesure que vous serrez la molette de réglage de tension.



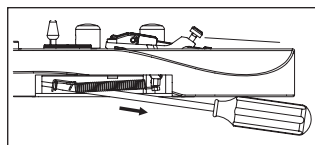
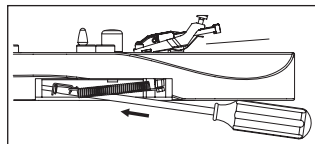
ZERO POINT

• Modèles non équipés du système Zero Point

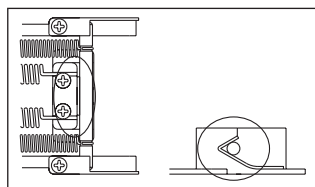
L'angle d'attaque du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato se trouvant à l'arrière de la caisse de la guitare.

Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

- ① Une fois la guitare accordée, vérifiez l'angle du vibrato.
- ② Si le vibrato est incliné vers l'avant, insérez un tournevis cruciforme dans la fente de la plaque de protection des ressorts de vibrato fixée au dos de la guitare, puis tournez les vis pour augmenter la tension des ressorts de vibrato.
- ③ S'il est incliné vers l'arrière, desserrez les vis pour relâcher la tension des ressorts de vibrato.

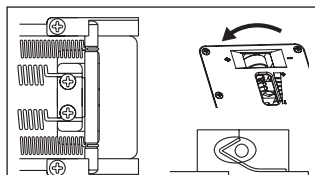


※ Étant donné que l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts est modifié à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato, le réglage de l'angle de vibrato a une influence sur l'accordage. Vous devez à chaque fois accorder la guitare au fur et à mesure que vous procédez à cet ajustement.

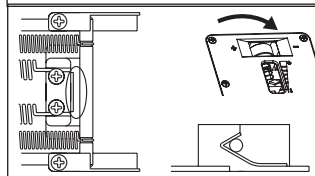


• Modèles équipés du système Zero Point

L'angle de fixation du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et le système Zero Point placé au dos de la caisse de la guitare. Le chevalet vibrato Edge-Zero2 est conçu pour régler le système Zero Point correctement ; le vibrato est plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare pour que les performances soient optimales. Lorsque le système Zero Point est correctement réglé, la tige d'arrêt entre en contact étroit avec le bloc vibrato et touche le stopper.



- ① Une fois la guitare accordée, vérifiez le système Zero Point.
- ② Si la tige d'arrêt n'est pas en contact avec le stopper (c'est-à-dire, si le bloc vibrato est relevé vers la tige d'arrêt), tournez la vis de réglage du ressort située au dos de la guitare dans le sens « plus » pour serrer le ressort principal.
- ③ Si le bloc vibrato n'entre pas en contact étroit avec la tige d'arrêt (c'est-à-dire, si le vibrato est incliné vers l'arrière), tournez cette même vis dans le sens « moins » pour desserrer le ressort principal.

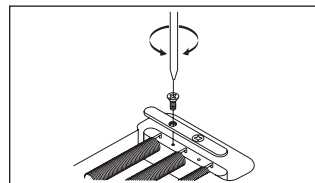


RESSORT DE VIBRATO/SYSTÈME ZERO POINT

• Modèles non équipés du système Zero Point

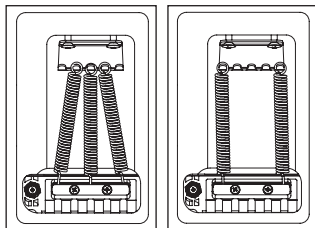
À la sortie d'usine, la guitare est réglée avec trois ressorts de vibrato installés en parallèle.

Si l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato a changé de manière significative, comme lorsque vous changez de calibre de cordes ou utilisez un accordage diminué, vous devrez peut-être changer le nombre de ressorts de vibrato ou modifier leur installation.



- ① Utilisez un tournevis cruciforme pour retirer le mécanisme de verrouillage du ressort.
- ② Pour augmenter la tension, installez les deux ressorts de vibrato extérieurs en diagonale.
- ③ Pour la diminuer, retirez le ressort de vibrato central.

Si vous souhaitez installer quatre ressorts de vibrato ou plus, fixez-les à l'aide des trous de vis utilisés pour fixer le mécanisme de verrouillage du ressort. (Il ne sera plus possible de fixer le mécanisme de verrouillage du ressort.)



Mémo

- Desserrez suffisamment les cordes avant d'installer ou de retirer les ressorts de vibrato.
- N'oubliez pas que si vous retirez tous les ressorts, l'unité de vibrato se détachera de la guitare.
- Pour remettre le vibrato en place, insérez le couteau du vibrato dans la rainure des vis de réglage, puis installez les ressorts de vibrato.

• Modèles équipés du système Zero Point

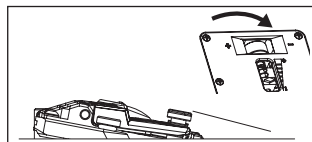
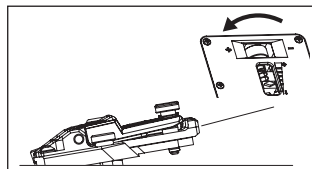
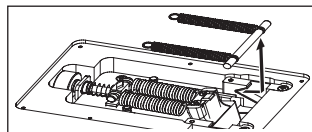
Si vous désactivez le système Zero Point, vous pouvez utiliser l'unité comme un chevalet fi ottant traditionnel.

Le système Zero Point étant désactivé, l'angle selon lequel le vibrato est fi xé sera réglé en fonction de l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts principaux fi xés au bloc vibrato.

Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

- 1 Tout en relevant la tige (c.-à-d., le bloc vibrato orienté de l'autre côté de la tige d'arrêt), retirez la tige d'arrêt ainsi que le ressort inférieur.
- 2 Une fois la guitare accordée, vérifi ez l'angle du vibrato.
- 3 Si le vibrato est incliné vers l'avant, tournez la vis de réglage du ressort dans le sens « plus » pour serrer le ressort principal.
- 4 Si le vibrato est incliné vers l'arrière, tournez la vis de réglage du ressort dans le sens « moins » pour desserrer le ressort principal.

※ L'accordage est modifi é lorsque vous réglez l'angle de vibrato et que le système Zero Point est désactivé. En effet, l'équilibre entre la tension des cordes et des ressorts change à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato. Vous devez à chaque fois accorder l'instrument lorsque vous procédez à ce réglage.

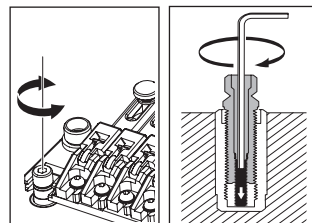


VERROUILLAGE DE LA TIGE

Le chevalet vibrato Edge-Zero2 utilise un mécanisme de verrouillage de la tige.

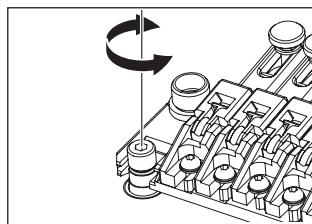
- 1 Insérez une clé hexagonale fournie (2 mm) dans le trou supérieur de la vis de réglage.
- 2 Tournez la vis de réglage dans le sens des aiguilles d'une montre, en la serrant jusqu'à ce qu'elle entre en contact avec l'écrou d'ancrage et qu'elle se bloque.

※ Le mécanisme de verrouillage de la tige est libéré lorsque vous desserrez la vis de réglage.



RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

Pour régler la hauteur de toute l'unité de vibrato, dévissez les vis situées de part et d'autre de l'unité de vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm). (Ce réglage ne peut pas être effectué individuellement pour chaque corde.)

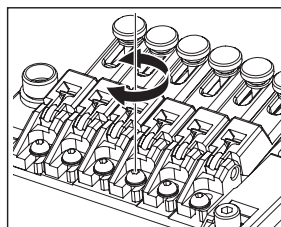
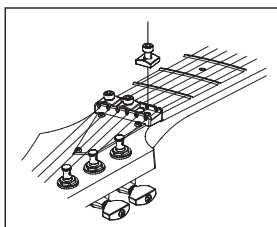


Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

RÉGLAGE DE L'INTONATION

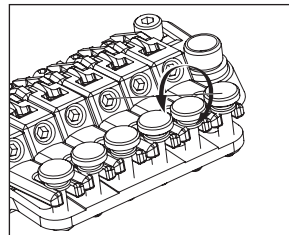
- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis détendez suffisamment les cordes.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2mm), desserrez les vis de blocage du sillet et réglez la position de ce dernier.



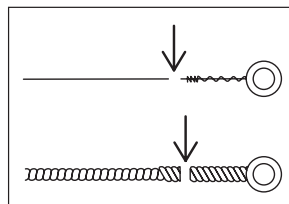
※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du silet et accordez la guitare. Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du silet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage.

REPLACEMENT DES CORDES

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis retirez la corde de la mécanique d'accordage.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez l'écrou de blocage de la corde de l'unité de vibrato, puis retirez la corde du silet en tirant dessus.
- 3 Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.
- 4 Insérez l'extrémité coupée de la corde entre le silet et le bloque-cordes, puis serrez l'écrou de blocage de la corde pour tendre celle-ci.
- 5 Enroulez la corde autour de la mécanique d'accordage et accordez l'instrument.
- 6 Une fois l'accordage effectué, serrez les vis de protection de l'écrou de blocage.



※ Sur les chevalets de vibrato qui ne sont pas équipés du système Zero Point, si vous retirez toutes les cordes en même temps, l'angle d'attache du vibrato s'en trouvera considérablement modifié ; nous vous conseillons par conséquent de remplacer les cordes une par une. Si vous les retirez toutes en même temps, l'accordage sera plus facile si vous placez un morceau de tissu sous le vibrato afin qu'il reste en place et que l'angle d'attache du vibrato ne soit pas trop modifié.



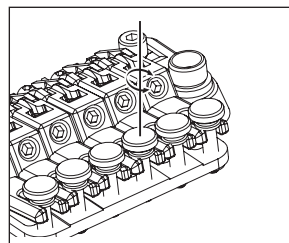
Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

ACCORDAGE DE PRÉCISION

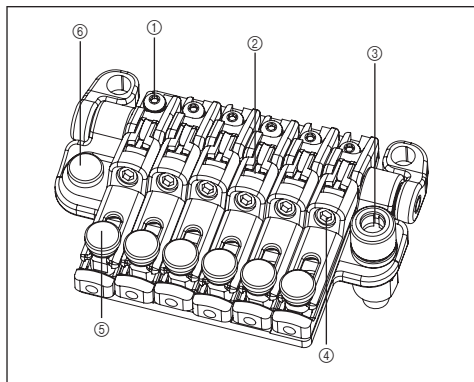
Même après avoir serré les vis de blocage des cordes, vous pouvez utiliser les vis d'accordage de précision pour un réglage plus fin de chaque corde.

Notez que la plage d'ajustement, une fois les cordes bloquées, sera plus importante si vous laissez toutes les vis d'accordage fin au centre de leur plage de réglage avant l'accordage.



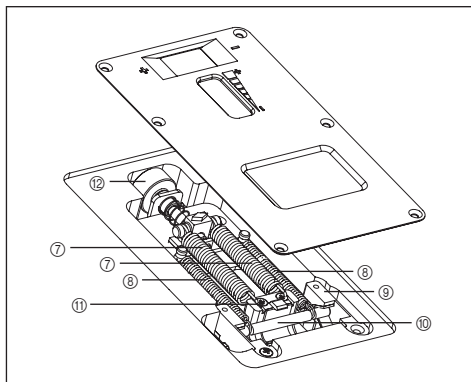
CHEVALET VIBRATO ZR

■ Vue d'ensemble



- ① Vis de blocage du sillet
- ② Bloc support corde
- ③ Support de tige vibrato
- ④ Vis de blocage de corde
- ⑤ Vis de réglage fin
- ⑥ Vis de réglage d'accord

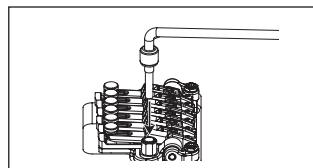
■ Arrière



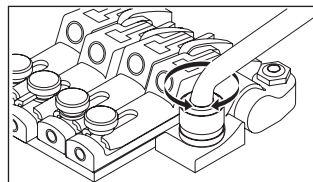
- ⑦ Ressort principal
- ⑧ Ressort additionnel
- ⑨ Butée
- ⑩ Tige d'arrêt
- ⑪ Bloc vibrato
- ⑫ Molette de réglage de tension du ressort

FIXATION DE LA TIGE DE VIBRATO

- ① La tige de vibrato à clip unique intègre une molette de réglage de tension. Insérez la tige de vibrato dans la douille du support principal.

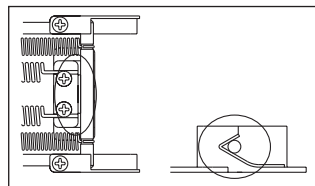


- ② Serrez la molette de réglage de tension pour fixer la tige. La tension de la tige de vibrato augmente à mesure que vous serrez la molette de réglage de tension.

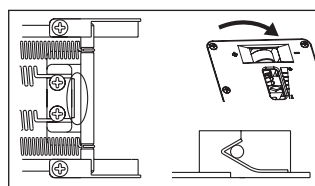
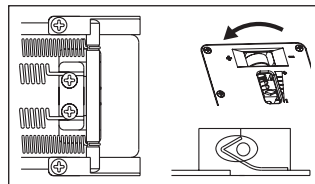


RÉGLAGE DE L'ANGLE DU VIBRATO/RÉGLAGE DU SYSTÈME ZERO POINT

L'angle d'attaque du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et celle du système Zero Point se trouvant au dos de la caisse de la guitare. Le chevalet vibrato ZR est conçu pour que le vibrato soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare lorsque le système Zero Point est réglé correctement ; les performances sont ainsi optimales. Lorsque le système Zero Point est correctement réglé, la tige d'arrêt entre en contact étroit avec le bloc vibrato et touche le stopper.



- ① Une fois la guitare accordée, vérifiez le système Zero Point.
- ② Si la tige d'arrêt n'est pas en contact avec le stopper (c'est-à-dire, si le bloc vibrato est relevé vers la tige d'arrêt), tournez la vis de réglage du ressort située au dos de la guitare dans le sens « plus » pour serrer le ressort principal.
- ③ Si le bloc vibrato n'entre pas en contact étroit avec la tige d'arrêt (c'est-à-dire, si le vibrato est incliné vers l'arrière), tournez cette même vis dans le sens « moins » pour desserrer le ressort principal.

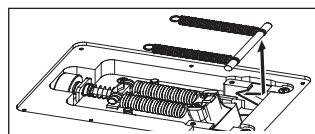


DÉSACTIVATION DU SYSTÈME ZERO POINT (UTILISATION DE L'UNITÉ COMME UN VIBRATO FL OTTANT TRADITIONNEL)

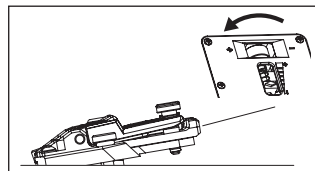
Si vous désactivez le système Zero Point, vous pouvez également utiliser l'unité comme un chevalet flottant traditionnel.

Le système Zero Point étant désactivé, l'angle selon lequel le vibrato est fixé sera réglé en fonction de l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts principaux fixés au bloc vibrato. Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

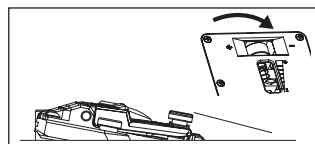
- ① Tout en relevant la tige (c.-à-d., le bloc vibrato orienté de l'autre côté de la tige d'arrêt), retirez la tige d'arrêt ainsi que le ressort inférieur.



- ② Une fois la guitare accordée, vérifiez l'angle du vibrato.



- ③ Si le vibrato est incliné vers l'avant, tournez la vis de réglage du ressort dans le sens « plus » pour serrer le ressort principal.

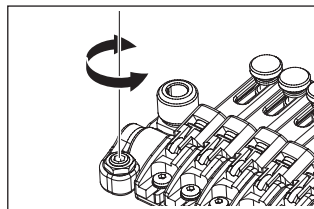


- ④ Si le vibrato est incliné vers l'arrière, tournez la vis de réglage du ressort dans le sens « moins » pour desserrer le ressort principal.

※ L'accordage est modifié lorsque vous réglez l'angle de vibrato et que le système Zero Point est désactivé. En effet, l'équilibre entre la tension des cordes et des ressorts change à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato. Vous devez à chaque fois accorder l'instrument lorsque vous procédez à ce réglage.

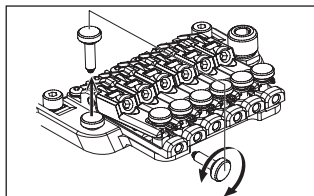
RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

Pour régler la hauteur de toute l'unité de vibrato, dévissez les vis situées de part et d'autre de l'unité de vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm). (Ce réglage ne peut pas être effectué individuellement pour chaque corde.)

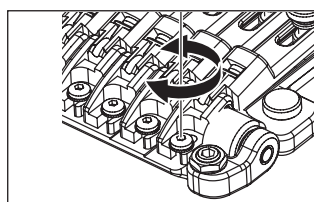


RÉGLAGE DE L'INTONATION

1 Ôtez les vis de réglage d'intonation se trouvant dans l'unité de vibrato et vissez-les dans les trous d'ajustement à l'arrière du sillet de sorte que l'extrémité de chaque vis soit en contact avec la paroi de l'unité de vibrato.



2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet et tournez la vis de réglage d'intonation pour régler la position de ce dernier.



※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du sillet et accordez la guitare. Avant de procéder à l'accordage, desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm). Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage et rangez les vis de réglage d'intonation dans l'unité de vibrato.

REPLACEMENT DES CORDES

1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis retirez la corde de la mécanique d'accordage.

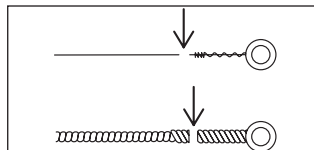
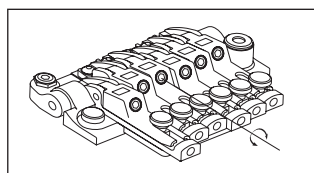
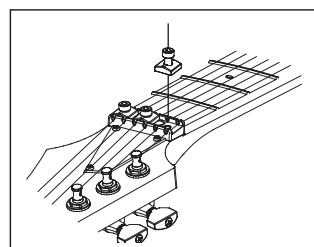
2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez l'écrou de blocage de la corde de l'unité de vibrato, puis retirez la corde du sillet en tirant dessus.

3 Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.

4 Insérez l'extrémité coupée de la corde entre le sillet et le bloque-cordes, puis serrez l'écrou de blocage de la corde pour tendre celle-ci.

5 Enroulez la corde autour de la mécanique d'accordage et accordez l'instrument.

6 Une fois l'accordage effectué, serrez les vis de protection de l'écrou de blocage.



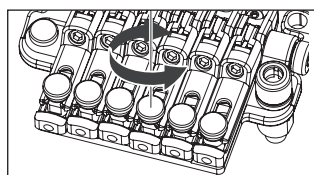
Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

ACCORDAGE DE PRÉCISION

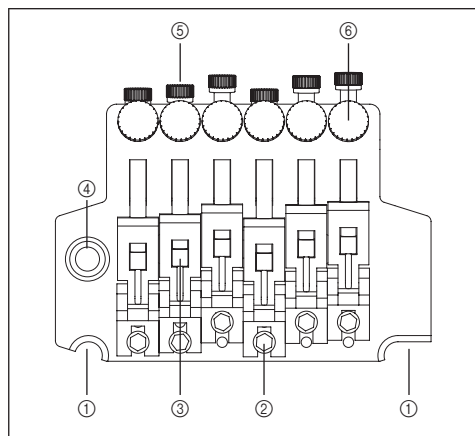
Même après avoir serré les vis de blocage des cordes, vous pouvez utiliser les vis d'accordage de précision pour un réglage plus fin de chaque corde.

Notez que la plage d'ajustement, une fois les cordes bloquées, sera plus importante si vous laissez toutes les vis d'accordage fin au centre de leur plage de réglage avant l'accordage.



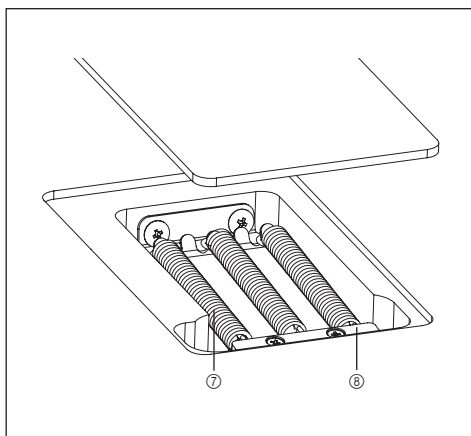
CHEVALET VIBRATO STD-DL

■ Présentation



- ① Pontet edge
- ② Vis de blocage du sillet
- ③ Bloc support corde
- ④ Support de tige vibrato

■ Arrière



- ⑤ Vis de blocage de corde
- ⑥ Vis de réglage fin
- ⑦ Ressort de vibrato
- ⑧ Blocage du ressort

FIXATION DE LA TIGE DE VIBRATO

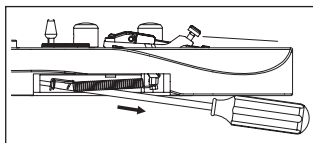
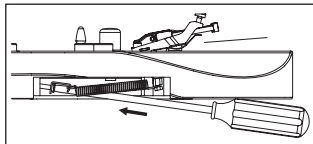
- ① La tige de vibrato à clip unique intègre une molette de réglage de tension. Insérez la tige de vibrato dans la douille du support principal.
- ② Serrez la molette de réglage de tension pour fixer la tige de vibrato. La tension de la tige de vibrato augmente à mesure que vous serrez la molette de réglage de tension.
- ③ Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.

RÉGLAGE DE L'ANGLE D'ATTAQUE DU VIBRATO

L'angle d'attaque du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato se trouvant à l'arrière de la caisse de la guitare.

Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

- ① Une fois la guitare accordée, vérifiez l'angle du vibrato.
- ② Si le vibrato est incliné vers l'avant, insérez un tournevis cruciforme dans la fente de la plaque de protection des ressorts de vibrato fixée à l'arrière de la caisse, puis tournez la vis pour augmenter la tension des ressorts de vibrato.
- ③ S'il est incliné vers l'arrière, desserrez la vis pour réduire la tension des ressorts de vibrato.



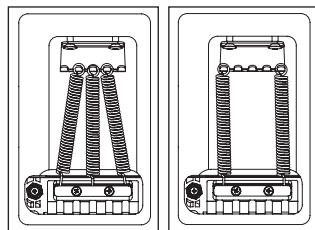
※ Le réglage de l'angle de vibrato a une influence sur l'accordage, étant donné que l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts est modifié à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato. Vous devez à chaque fois accorder l'instrument lorsque vous procédez à ce réglage.

RESSORTS DE VIBRATO

À la sortie d'usine, la guitare est réglée avec trois ressorts de vibrato installés en parallèle.

Si l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato a changé de manière significative, comme lorsque vous changez de calibre de cordes ou utilisez un accordage diminué, vous devrez peut-être changer le nombre de ressorts de vibrato ou modifier leur installation.

- 1 Pour augmenter la tension, installez les deux ressorts de vibrato extérieurs en diagonale.
- 2 Pour la diminuer, retirez le ressort de vibrato central.

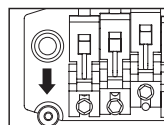


Mémo

- Desserrez suffisamment les cordes avant d'installer ou de retirer les ressorts de vibrato. N'oubliez pas que si vous retirez tous les ressorts, l'unité de vibrato se détachera de la guitare.
- Pour remettre le vibrato en place, insérez le couteau du vibrato dans la rainure des vis de réglage, puis installez les ressorts de vibrato.

RÉGLAGE DE LA HAUTEUR

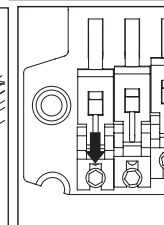
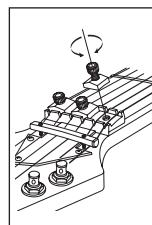
Pour régler la hauteur de toute l'unité de vibrato, dévissez les vis situées de part et d'autre de l'unité de vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3mm) (ce réglage ne peut pas être effectué individuellement pour chaque corde).



RÉGLAGE DE L'INTONATION

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis détendez suffisamment les cordes.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet et réglez la position de ce dernier.

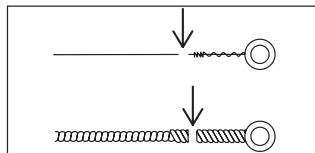
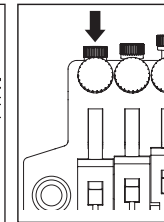
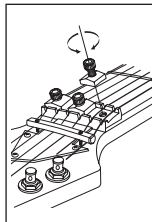
※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du sillet et accordez la guitare. Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage.



REMPLACEMENT DES CORDES

- 1 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm), desserrez les vis de protection de l'écrou de blocage, puis retirez la corde de la cheville d'accord.
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez l'écrou de blocage de la corde de l'unité de vibrato, puis retirez la corde du sillet en tirant dessus.
- 3 Sectionnez la nouvelle corde au niveau de la boule.
- 4 Insérez l'extrémité coupée de la corde entre le sillet et le bloqué-cordes, puis serrez l'écrou de blocage de la corde pour tendre celle-ci.
- 5 Enroulez la corde autour de la cheville d'accord et accordez l'instrument.
- 6 Une fois l'accordage effectué, serrez les vis de protection de l'écrou de blocage.

※ Si vous retirez simultanément l'ensemble des cordes, l'angle d'attache du vibrato s'en trouvera considérablement modifié ; nous vous conseillons par conséquent de remplacer les cordes une par une. Si vous les retirez toutes en même temps, l'accordage sera plus facile si vous placez un morceau de tissu sous le vibrato afin qu'il reste en place et que l'angle d'attache du vibrato ne soit pas trop modifié.

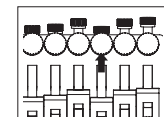


Mémo

- Avant l'accordage, assurez-vous que les écrous de blocage de la corde sont bien serrés.

ACCORDAGE DE PRÉCISION

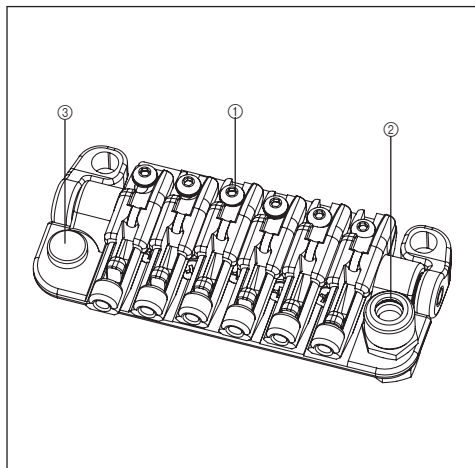
Même après avoir serré les vis de blocage des cordes, vous pouvez utiliser les vis d'accordage de précision pour un réglage plus fin de chaque corde. Notez que la plage d'ajustement, une fois les cordes bloquées, sera plus importante si vous laissez toutes les vis d'accordage fin au centre de leur plage de réglage avant l'accordage.



Non Locking Tremolo

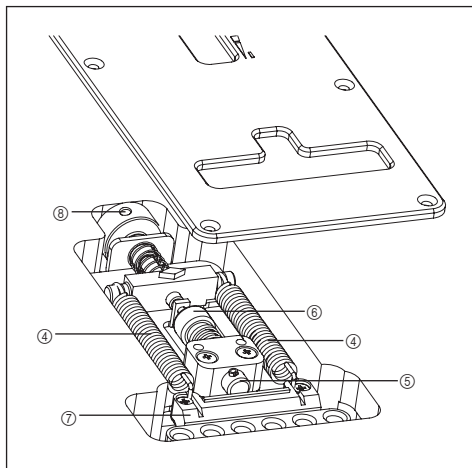
SynchroniZR

■ Vue d'ensemble



- ① Vis de blocage du silet
- ② Support de tige vibrato
- ③ Vis de réglage d'accord

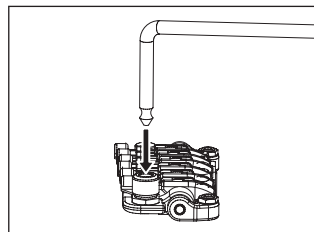
■ Arrière



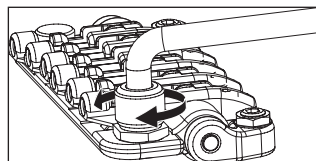
- ④ Ressort de vibrato
- ⑤ Butée de blocage du vibrato
- ⑥ Molette de blocage vibrato
- ⑦ Bloc vibrato
- ⑧ Molette de réglage de tension du ressort

FIXATION DE LA TIGE DE VIBRATO

- ① La tige de vibrato à clip permet d'être facilement installée.
Tout en maintenant l'angle formé par la tige de vibrato, insérez la tige fermement dans la douille du support principal jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.



- ② La tension de la tige de vibrato peut être réglée à l'aide de la molette de réglage de tension. Si vous serrez la molette dans le sens des aiguilles d'une montre, vous augmentez la tension de la tige ; si vous la serrez dans le sens inverse, vous diminuez sa tension.

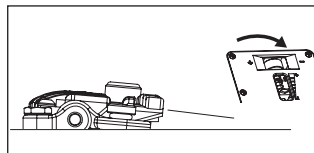
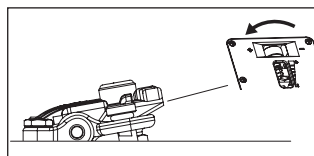
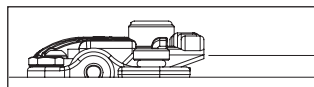


RÉGLAGE DE L'ANGLE D'ATTAQUE DU VIBRATO

L'angle du vibrato est réglé en équilibrant la tension des cordes et celle des ressorts de vibrato se trouvant au dos de la guitare. Pour des performances optimales, réglez le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.

- 1 Une fois la guitare accordée, vérifiez l'angle du vibrato.
- 2 Si le vibrato est incliné vers l'avant, tournez la vis de réglage du ressort se trouvant au dos de la guitare dans le sens « plus » pour serrer les ressorts du vibrato.
- 3 Si le vibrato est incliné vers l'arrière, tournez la vis de réglage du ressort dans le sens « moins » pour desserrer les ressorts du vibrato.

※ Étant donné que l'équilibre entre la tension des cordes et celle des ressorts est modifié à chaque fois que vous réglez la tension des ressorts de vibrato, le réglage de l'angle de vibrato a une influence sur l'accordage. Vous devez à chaque fois accorder la guitare au fur et à mesure que vous procédez à cet ajustement.

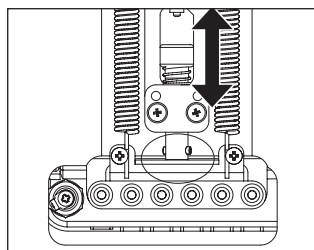


FONCTION « ARM-UP AND STOPPER »

Le vibrato SynchroniZR comporte une fonction « Arm-up and stopper ». Avec cette fonction, le vibrato n'est plus flottant, la tige étant verrouillée en position relevée.

- 1 Veuillez à régler le vibrato de manière à ce qu'il soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare.
- 2 Retirez la plaque de protection des ressorts du vibrato et tournez la molette de la tige et du stopper de sorte que l'extrémité de la tige du stopper soit en contact avec le bloc vibrato.
- 3 Veuillez de nouveau à ce que le vibrato soit plus ou moins parallèle à la surface de la caisse de la guitare et tournez plusieurs fois la vis de réglage du ressort dans le sens « plus ».

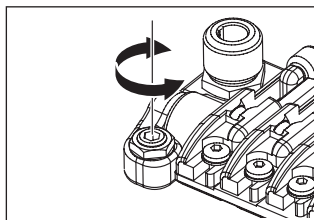
※ Si la tension du ressort de vibrato est trop faible, le bloc vibrato sera tiré par les cordes, l'accordage risque alors d'être instable. Dans ce cas, tournez encore la vis de réglage du ressort dans le sens « plus ».



FRANÇAIS

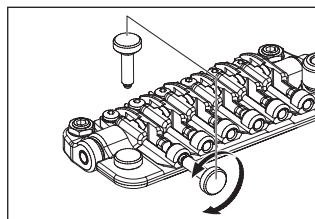
RÉGLAGE DE LA HAUTEUR DES CORDES

Pour régler la hauteur de la corde, ajustez la hauteur de toute l'unité de vibrato en tournant les vis situées de part et d'autre de l'unité de vibrato à l'aide d'une clé hexagonale fournie (3 mm). (Il n'est pas possible de régler la hauteur de chaque corde.)



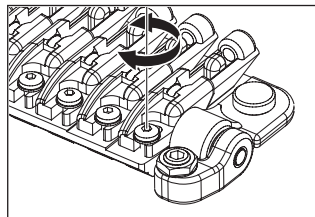
RÉGLAGE DE L'INTONATION

- 1 Ôtez les vis de réglage d'intonation se trouvant dans l'unité de vibrato et vissez-les dans les trous d'ajustement à l'arrière du sillet jusqu'à ce que l'extrémité des vis soit en contact avec la paroi de l'unité de vibrato.



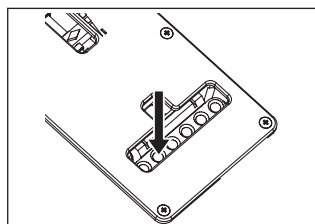
- 2 À l'aide d'une clé hexagonale fournie (2 mm), desserrez les vis de blocage du sillet et tournez la vis de réglage d'intonation pour régler la position de ce dernier.

※ Avant de vérifier l'intonation, serrez fermement les vis de blocage du sillet et accordez la guitare. Une fois les réglages terminés, serrez les vis de blocage du sillet ainsi que les vis de protection de l'écrou de blocage et rangez les vis de réglage d'intonation dans l'unité de vibrato.



REPLACEMENT DES CORDES

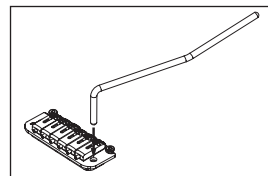
Installez les nouvelles cordes en les faisant passer à travers le bloc vibrato au dos de la guitare.



VIBRATO FAT/SAT/STD

INSTALLATION DE LA TIGE DU VIBRATO

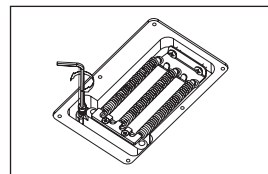
Il est très facile d'installer et de retirer la tige du vibrato. Introduisez la tige dans le trou prévu à cet effet sur la plaque de support du vibrato. Tirez sur la tige pour la retirer.



RÉGLAGE DE LA TIGE DU VIBRATO (SAT PRO2)

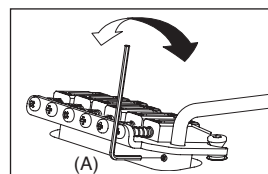
Pour ajuster la hauteur de la tige, retirez la plaque de protection des ressorts du vibrato, qui se trouve au dos de la guitare, et à l'aide d'une clé hexagonale fournie de 3 mm, tournez la vis d'ajustement de hauteur fixée à la base du bloc de vibrato.

Tournez la vis dans le sens des aiguilles d'une montre pour élever la tige de vibrato.



FRICITION DE LA TIGE

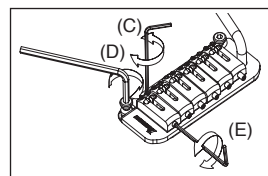
La friction de la tige peut être réglée en levant le vibrato et en introduisant une clé hexagonale fournie de 1,5 mm dans la vis (A) qui se trouve sur le bloc de vibrato. Si cette vis est tournée dans le sens des aiguilles d'une montre, la friction de la tige est augmentée ; elle est réduite si la vis est tournée dans le sens contraire.



RÉGLAGE DE LA HAUTEUR DES CORDES (SAT PRO2)

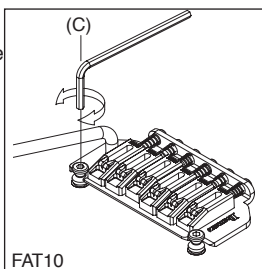
Pour régler la hauteur de chaque corde, tournez la vis située sur le pontet (C) à l'aide d'une clé hexagonale fournie de 1,5 mm. La hauteur de l'ensemble des cordes peut être réglée de chaque côté du chevalet vibrato SAT PRO2.

Pour régler la hauteur, utilisez une clé hexagonale fournie de 3 mm et tournez les vis (D) situées de part et d'autre de l'unité de vibrato. Le réglage de la hauteur du chevalet vibrato doit être effectué avec précaution. La hauteur de chaque côté doit être réglée de manière identique afin d'assurer un fonctionnement optimal du vibrato.

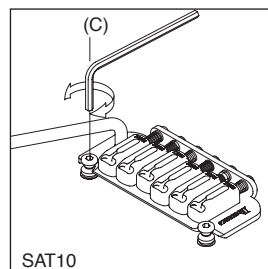


RÉGLAGE DE LA HAUTEUR DES CORDES (FAT20/FAT10/SAT10)

La hauteur du vibrato peut être augmentée ou réduite en ajustant les vis (C) sur lesquelles le vibrato est monté. Elles sont placées de chaque côté du chevalet, vers l'avant de la guitare. Le vibrato est abaissé lorsqu'elles sont tournées dans le sens des aiguilles d'une montre et monté lorsqu'elles sont tournées dans le sens contraire.



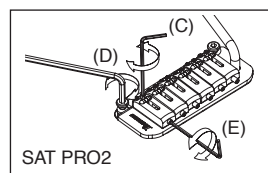
FAT10



SAT10

RÉGLAGE DE L'INTONATION (SAT PRO2)

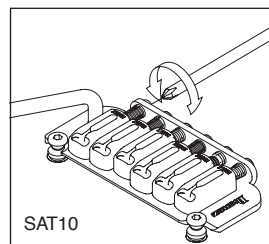
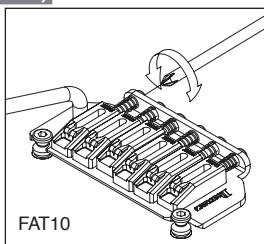
Pour régler l'intonation, utilisez une clé hexagonale fournie de 1,5 mm et tournez la vis située à l'arrière du pontet (E). Tournez la vis dans le sens des aiguilles d'une montre pour déplacer le pontet vers l'arrière, ou dans le sens contraire pour le déplacer vers l'avant.



SAT PRO2

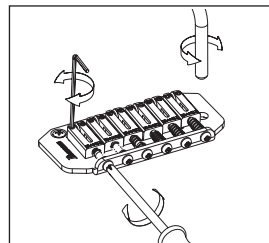
RÉGLAGE DE L'INTONATION (FAT10/SAT10)

L'intonation peut être réglée en déplaçant le pontet vers l'avant ou vers l'arrière, en utilisant un tournevis cruciforme (+) pour ajuster la vis de réglage de l'intonation située à l'arrière du chevalet.



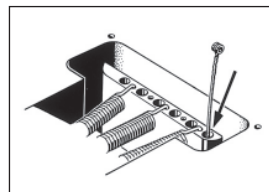
RÉGLAGE DE L'INTONATION ET DE LA HAUTEUR DES CORDES (FAT 6/STD)

L'intonation peut être réglée en déplaçant le pontet vers l'avant ou vers l'arrière, en utilisant un tournevis cruciforme (+) pour ajuster la vis de réglage de l'intonation située à l'arrière du chevalet. La hauteur des cordes peut être ajustée en levant ou en abaissant à l'aide d'une clé les petites vis hexagonales fournies situées de part et d'autre de chaque pontet.



REMPACEMENT DES CORDES

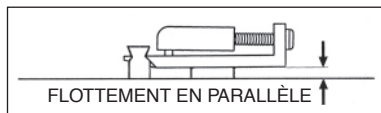
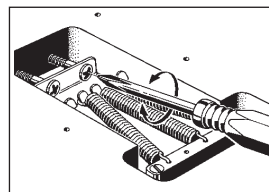
Pour remplacer les cordes, faites passer les cordes neuves à travers les trous qui se trouvent au dos de la guitare. Les cordes sont alors guidées à travers le bloc de vibrato pour ressortir par-dessus le pontet. FAT/SAT (sauf FAT6)



RÉGLAGE DU RESSORT DE VIBRATO

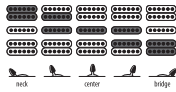
Un vibrato standard peut être réglé de manière à ce que la hauteur augmente lorsque la tige du vibrato est levée : les ressorts de vibrato qui se trouvent dans la cavité au dos de la guitare sont ainsi détendus. Malheureusement, en cas de rupture d'une corde, cette procédure risque d'augmenter la hauteur des cordes.

Pour remédier à cela, serrez les ressorts du vibrato afin d'ajuster la plaque de manière à ce qu'elle soit parallèle au corps de l'instrument. Déterminez le nombre de ressorts de vibrato et leur position en fonction du calibre des cordes et du réglage du vibrato.

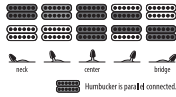


Guitar Electronics

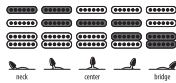
H-S-H (5-WAY)



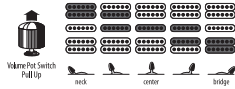
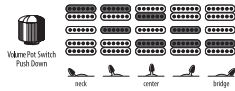
H-H (5-WAY)



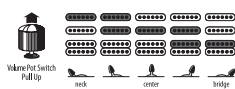
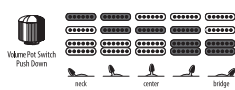
S-S-H (5-WAY)



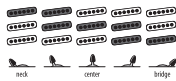
EGEN



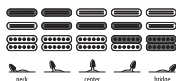
SA360



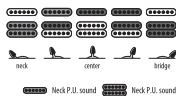
FRM



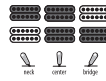
AT



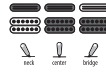
RG550XH



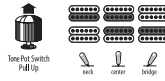
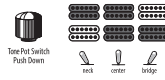
H-H (3-WAY)



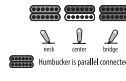
XPT700



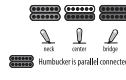
JS



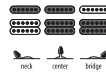
TRI-SOUND (NECK P.U.)



TRI-SOUND (BRIDGE P.U.)



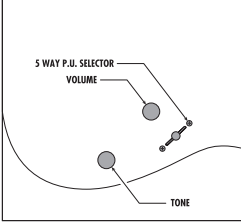
APEX



Guitar Controls

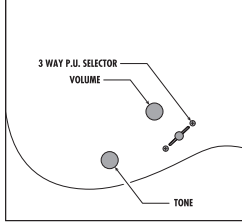
1-V, 1-T, 5 WAY LEVER SWITCH

RG, S, SA, JEM, NDM, GSA, GRX



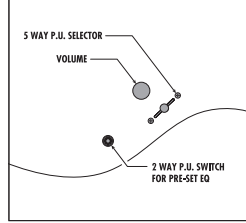
1-V, 1-T, 3 WAY LEVER SWITCH

RG, S, RGA, GRGA, GRX, GAX, GRGM



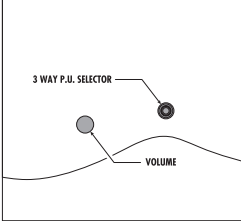
1-V, 1 PRE-SET EQ, 3 WAY TOGGLE SWITCH

RGA



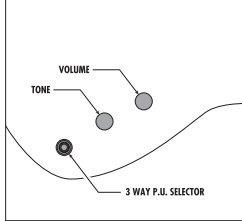
1-V, 3 WAY TOGGLE SWITCH

RGD



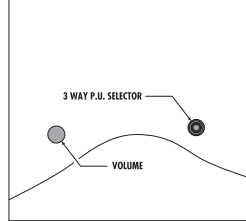
1-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH

IC, XPT



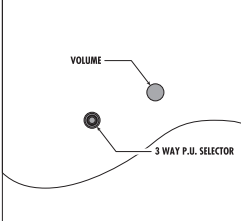
1-V, 3 WAY TOGGLE SWITCH

XF



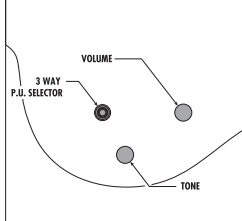
1-V, 3 WAY TOGGLE SWITCH

XH, XG, STM



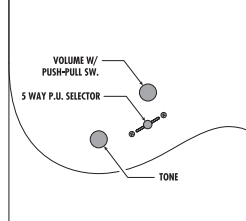
1-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH

DN, RC



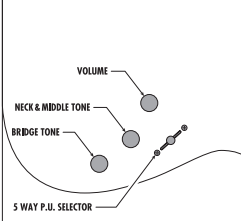
1-V, 1-T, 5 WAY LEVER SWITCH

SA



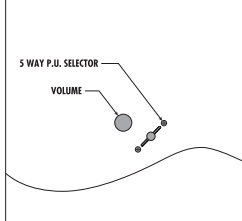
1-V, 2-T, 5 WAY LEVER SWITCH

AT



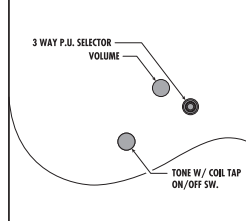
1-V, 5 WAY LEVER SWITCH

APEX



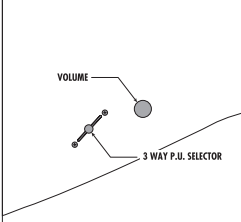
1-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH

JS



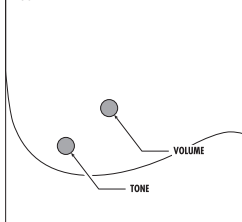
1-V, 3 WAY LEVER SWITCH

MTM



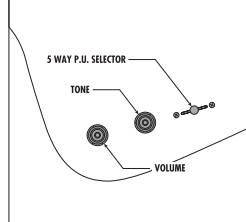
1-V, 1-T

M80M

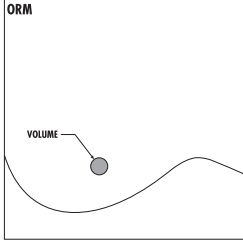


1-V, 1-T, 5 WAY LEVER SWITCH

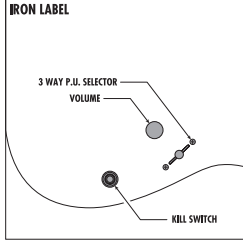
FRM



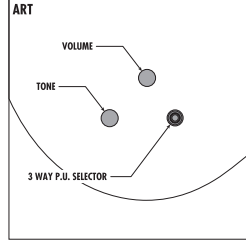
1-V



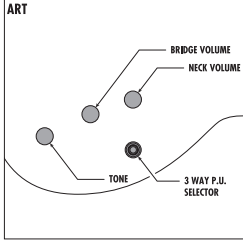
1-V, KILL SWITCH, 3 WAY LEVER SWITCH



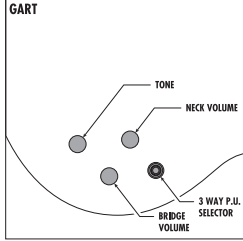
1-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH



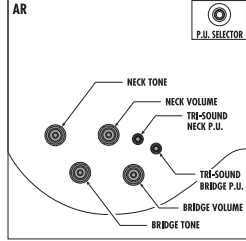
2-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH



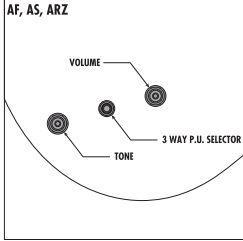
2-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH



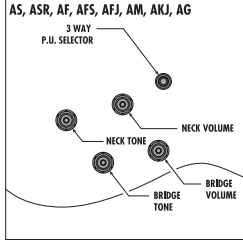
2-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH, TRI-SOUND NECK BRIDGE



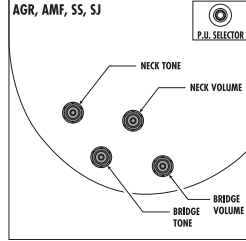
1-V, 1-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH



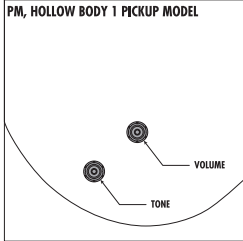
2-V, 2-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH



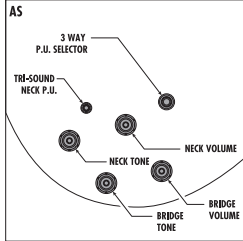
2-V, 2-T, 3 WAY TOGGLE SWITCH



1-V, 1-T



2-V, 2-T, 3WAY TOGGLE SWITCH, TRI-SOUND NECK P.U.



This is to certify that the aforementioned
equipments fully conform to protection
requirements of the following EC council directives.
DIRECTIVES:89/336/EEC Electromagnetic compatibility



The followings complies with the requirements of the EMC Directive
2004/108/EC of the European Union.



HOSHINO GAKKI CO., LTD.

NO.22, 3-CHOME, SHUMOKU-CHO, HIGASHI-KU,
NAGOYA, 461-8717, JAPAN

AUTHORIZED REPRESENTATIVE : **HOSHINO BENELUX B.V.**
J.N.WAGENAARWEG 9, 1422 AK UITHOORN, NETHERLANDS

Ibanez

www.ibanez.com

Ibanez © 2013 Printed in China AUG13948